

▼

QUARTALS-
MITTEILUNG
ZUM
31. DEZEMBER 2018

1. QUARTAL 2018/2019

TELEFONISCHE ANALYSTENKONFERENZ

7. FEBRUAR 2019



SUSANNE ZEIDLER
Finanzvorstand



THOMAS FRANKE
Leiter
Öffentlichkeitsarbeit
und Investor Relations

VERGLEICHBARKEIT EINGESCHRÄNKT: ANPASSUNG DER VERGLEICHSAHLEN GEMÄSS IAS 8

ÄNDERUNG DER BILANZIERUNG DES CARRIED INTEREST IM VERGANGENEN GESCHÄFTSJAHR

Erstmalige Anwendung der neuen Bilanzierungsmethode nach Fehlerfeststellung durch die BaFin in der Berichterstattung zum 30. Juni 2018

Anpassung der Vergleichszahlen gemäß IAS 8

Anteile der DBAG an der konzerninternen Investmentgesellschaft des DBAG Fund VI niedriger bewertet

WEITERE ANPASSUNGEN NACH IAS 8

Ansatz nicht mehr werthaltiger Zinsforderungen gegen Portfoliounternehmen
Erträge aus der Fondsberatung

AUSWIRKUNGEN AUF DIE VERGLEICHSAHLEN

Konzernergebnis Q1 2017/2018 um 1,3 Millionen Euro niedriger

Konzernergebnis GJ 2017/2018 um 3,9 Millionen Euro niedriger

Eigenkapital zum 30. September 2018 um 4,0 Millionen Euro niedriger

**Niedrigere Bewertungen
am Kapitalmarkt belasten
Portfoliowert mit rund 48 Millionen Euro**




**Ergebnisbeitrag aus der operativen
Entwicklung der Portfoliounternehmen auf
Vorjahresniveau**



**Konzernergebnis von
-21,4 Millionen Euro**

**Veränderungen im Portfolio:
sechstes MBO des DBAG Fund VII;
Unternehmenszukäufe im Portfolio**



KONZERN

KONZERNERGEBNIS:

-21,4

MILLIONEN EURO

RENDITE AUF DAS
EIGENKAPITAL
JE AKTIE:

-5,1

PROZENT

EIGENKAPITAL
JE AKTIE:

28,05

EURO

FINANZMITTEL:

92,0

MILLIONEN EURO

FONDSBERATUNG

ERGEBNIS
VOR STEUERN:

1,5

MILLIONEN EURO

ASSETS UNDER
MANAGEMENT:

1.790

MILLIONEN EURO

PRIVATE-EQUITY- INVESTMENTS

ERGEBNIS
VOR STEUERN:

-22,9

MILLIONEN EURO

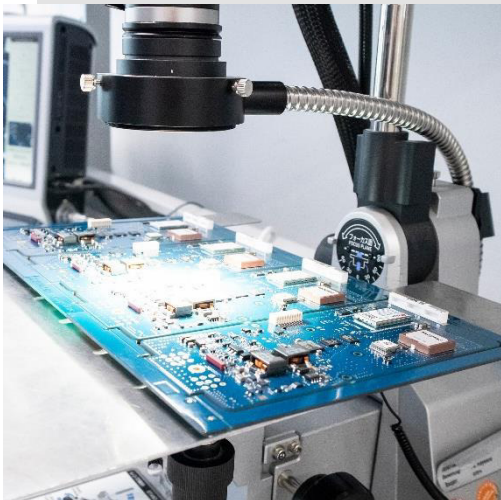
NETTO-
VERMÖGENSWERT:

431,6

MILLIONEN EURO

Neue Beteiligung: Sero Schröder Elektronik GmbH

- › Entwicklungs- und Fertigungsdienstleister für Hersteller elektronischer Komponenten
- › Sechstes MBO des DBAG Fund VII
- › Zugesagte Mittel des DBAG Fund VII zu 56 Prozent gebunden



Investition DBAG:
10,7 Mio. Euro

Anteil DBAG:
22,4 Prozent

DBAG unterstützt Unternehmenszukauf der BTV Multimedia GmbH (DBAG ECF)

- › Erster Unternehmenszukauf nur vier Monate nach Beteiligungsbeginn vereinbart
- › BTV übernimmt Hauptwettbewerber im deutschen Markt (Anedis, Umsatz: 19 Mio. Euro)
- › Angebotserweiterung, Diversifizierung der Kundenbasis

Investition DBAG:
2,2 Mio. Euro



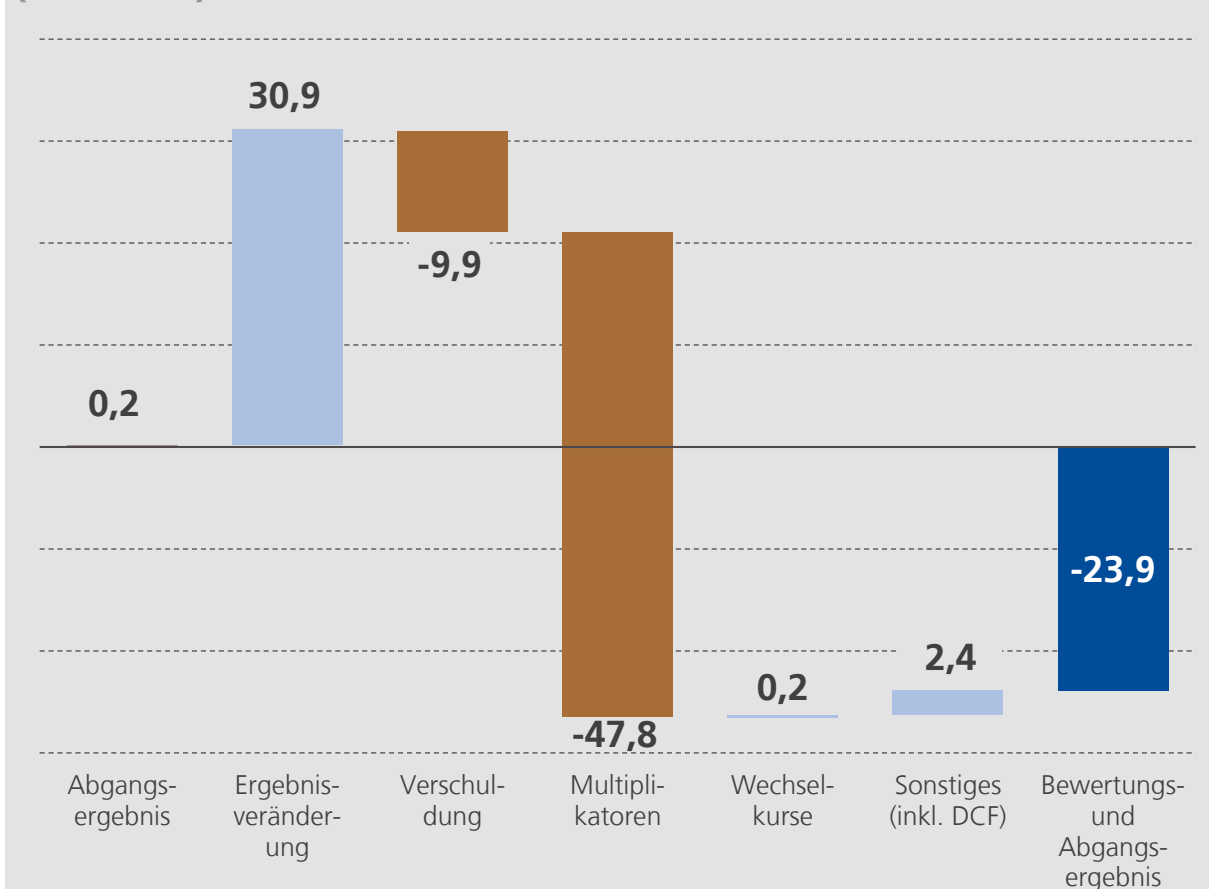
BEWERTUNGS- UND ABGANGSERGEBNIS DURCH ENTWICKLUNG AM KAPITALMARKT NEGATIV BEEINFLUSST

Positiver Wertbeitrag aus der operativen Entwicklung der Portfolio-unternehmen: Saldo der Wertbeiträge aus Ergebnisveränderung und Verschuldung: 21,1 Mio. Euro (Vorjahresquartal: 20,5 Mio. Euro)

Hoher negativer Ergebnisbeitrag aus Veränderung der Bewertungs-multiplikatoren

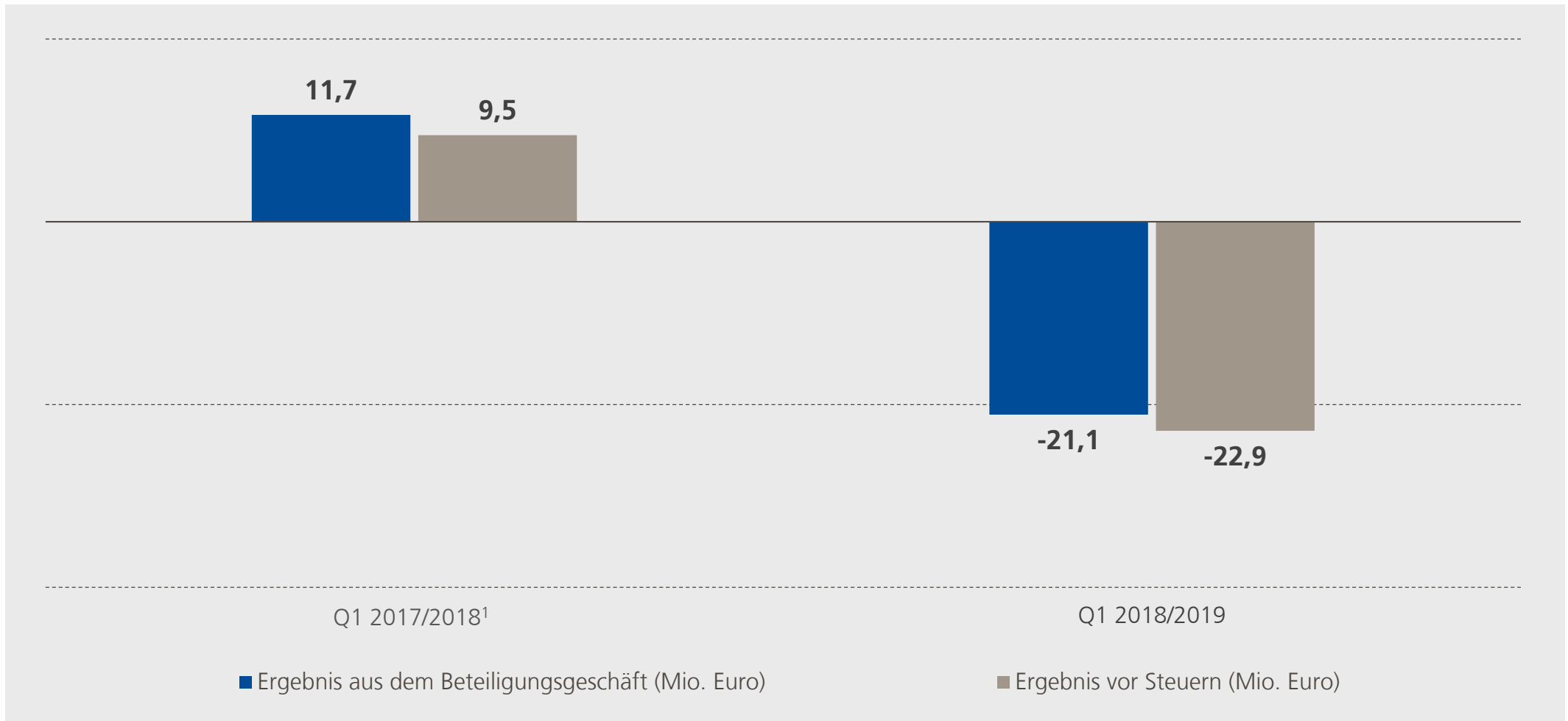
(Weitere) Abwertung der Beteiligung an „Unser Heimatbäcker“ wegen Planinsolvenz belastet Q1-Ergebnis mit 1,6 Millionen Euro

BEWERTUNGS- UND ABGANGSERGEBNIS PORTFOLIO¹
(Mio. Euro)



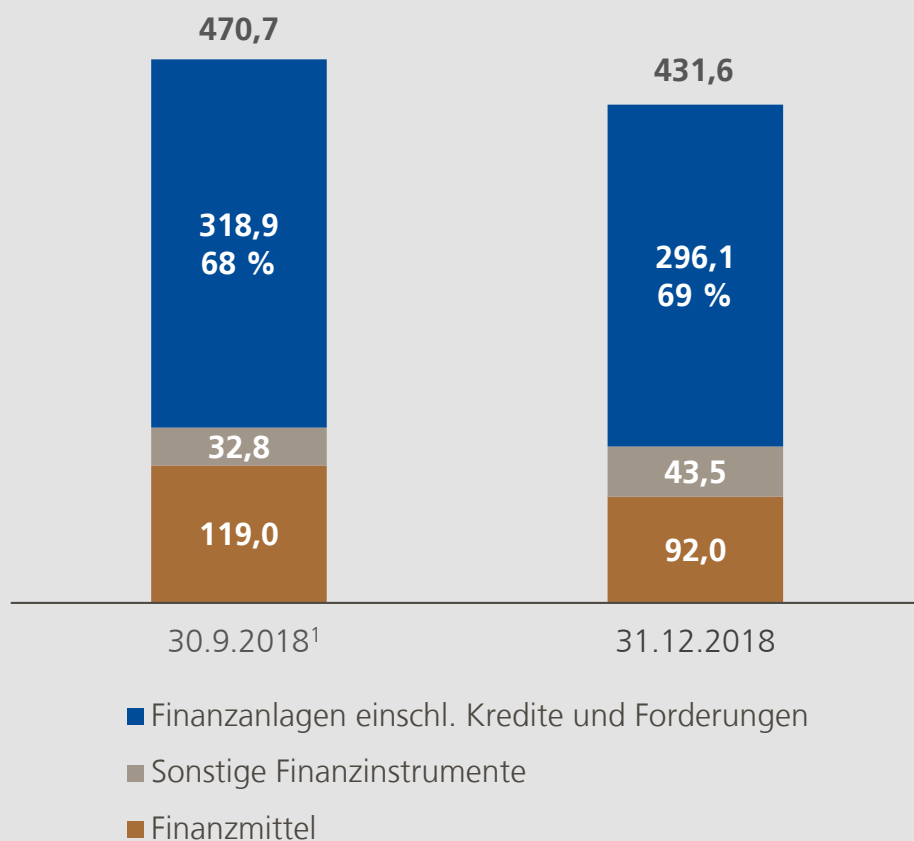
¹ brutto, d.h. vor Carried Interest

SEGMENTERGEBNIS DEUTLICH VERSCHLECHTERT – AUFWANDSSALDO NIEDRIGER



¹ angepasst gemäß IAS 8

NETTOVERMÖGENSWERT UM 39,2 MIO. EURO GESUNKEN

NETTOVERMÖGENSWERT
(Mio. Euro)**Netto- entspricht Bruttovermögenswert**

- › Strategie: Finanzierung der DBAG über den Kapitalmarkt
- › Kreditlinie (50 Millionen Euro) zum Ausgleich unregelmäßiger Zahlungsströme zum Stichtag nicht gezogen

**Finanzmittel der DBAG im Zuge der Investitions-
tätigkeit in den ersten drei Monaten gesunken****Sonstige Finanzinstrumente:**

- › Zwischenfinanzierung neuer Investments
- › 31. Dezember 2018: Karl Eugen Fischer, Kraft & Bauer und Sero

¹ angepasst gemäß IAS 8

PORTFOLIOWERT SINKT TROTZ ERHEBLICHER INVESTITIONEN AUFGRUND KAPITALMARKTENTWICKLUNG

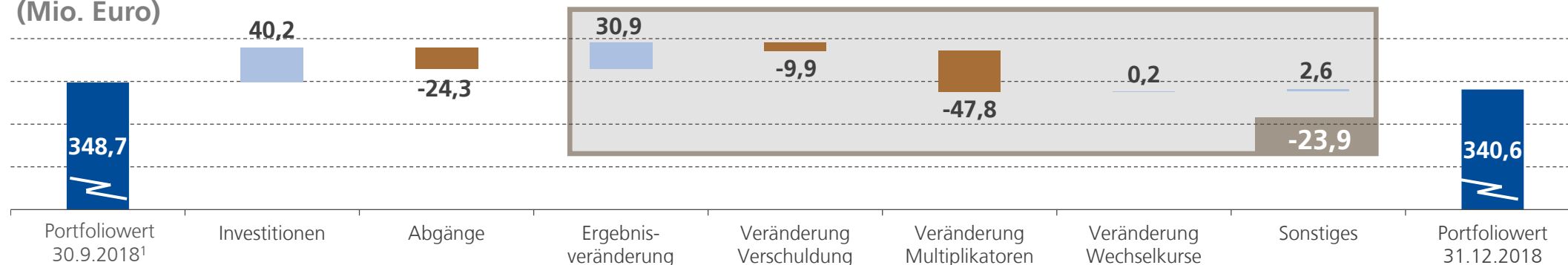
Investitionen: im Wesentlichen neue Beteiligungen (FLS, Kraft & Bauer, Sero) und Folgeinvestitionen (duagon, Frimo, netzkontor, Telio)

Abgänge: im Wesentlichen Veräußerung von Cleanpart

Ergebnisveränderung: positiver Beitrag von neun der 31 Beteiligungen, weitere sechs neutral (< ein Jahr im Portfolio)

Multiplikatoren: hoher negativer Beitrag durch teils massiven Rückgang der Bewertungen börsennotierter Vergleichsunternehmen

ENTWICKLUNG DES PORTFOLIOWERTES (Mio. Euro)



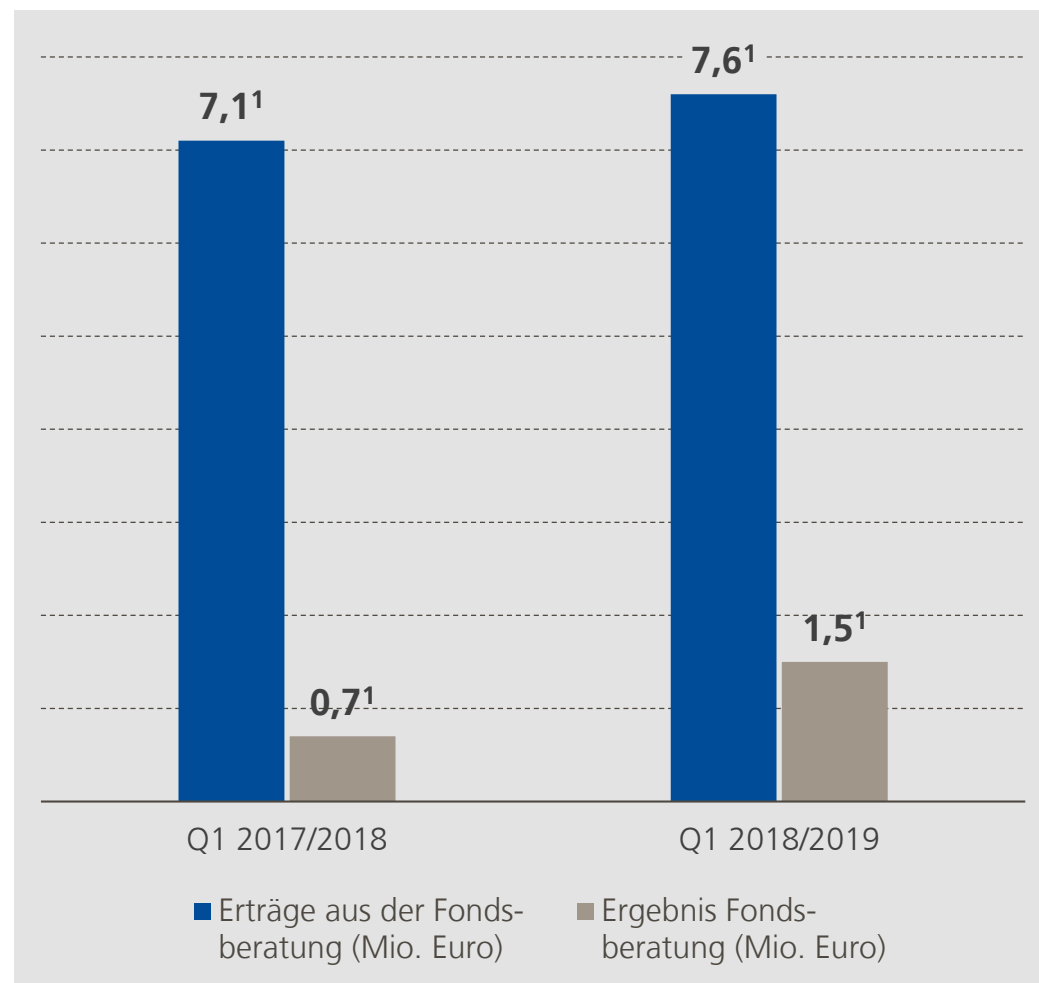
¹ angepasst gemäß IAS 8

Erträge aus der Fondsberatung um 0,5 Millionen Euro höher

- › Transaktionsbezogene Vergütungen aus DBAG ECF (0,4 Millionen Euro)

Negativer Saldo der übrigen Ergebnisbestandteile leicht niedriger

- › Höhere Personalkosten überkompensiert durch...
- › ...Wegfall eines Sondereffekts im Vorjahresquartal



¹ Erträge und Ergebnis des Segments Fondsberatung enthalten die interne Verwaltungsvergütung aus dem Segment PE-Investments in Höhe von 0,2 Mio. Euro (Q1 2017/2018: 0,2 Mio. Euro)

PROGNOSE FÜR DAS LAUFENDE GESCHÄFTSJAHR

BEZUGSPUNKT DER
PROGNOSE
(DURCHSCHNITTLICHES
KONZERNERGEBNIS DER
VERGANGENEN FÜNF
GESCHÄFTSJAHRE):

48,0 MIO. €

PROGNOSE 2018/2019:

**MODERAT
NIEDRIGER**

(„moderat“: 20-40 %)

KONZERNERGEBNIS
NACH DREI MONATEN:

-21,4 MIO. €

Prognose für das Geschäftsjahr 2018/2019 durch steht bei anhaltend negativer Entwicklung am Kapitalmarkt in Frage

Planungsannahme: Am 30. September 2019 im Vergleich zum 30. September 2018 vergleichbare Bewertungsverhältnisse am Kapitalmarkt

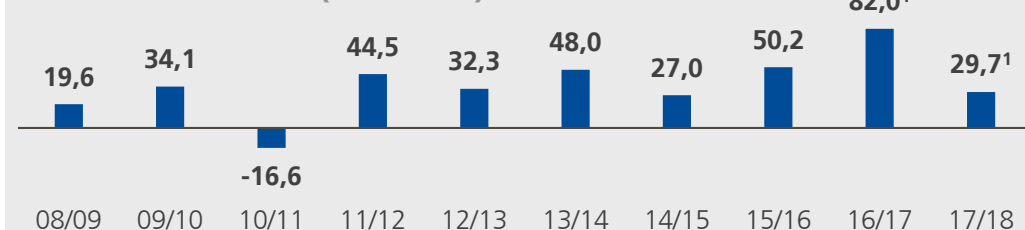


**FINANZ-
KENNZAHLEN**

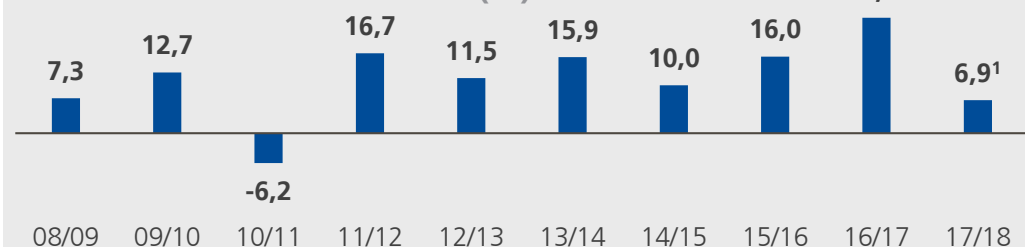
KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

(Mio. Euro)	2015/2016	2016/2017 ¹	2017/2018 ¹	Q1 2017/2018 ¹	Q1 2018/2019 ¹
Ergebnis aus dem Beteiligungsgeschäft	59,4	85,8	31,1	11,7	-21,1
Erträge aus der Fondsverwaltung und -beratung	18,3	27,0	28,5	7,1	7,6
Übrige Ergebnisbestandteile	-28,4	-30,8	-30,2	-8,5	-7,7
EBIT	49,8	82,4	30,1	10,2	-21,3
Ergebnis vor Steuern	49,3	81,9	29,7	10,1	-21,4
Konzernergebnis	49,5	82,0	29,7	10,1	-21,4

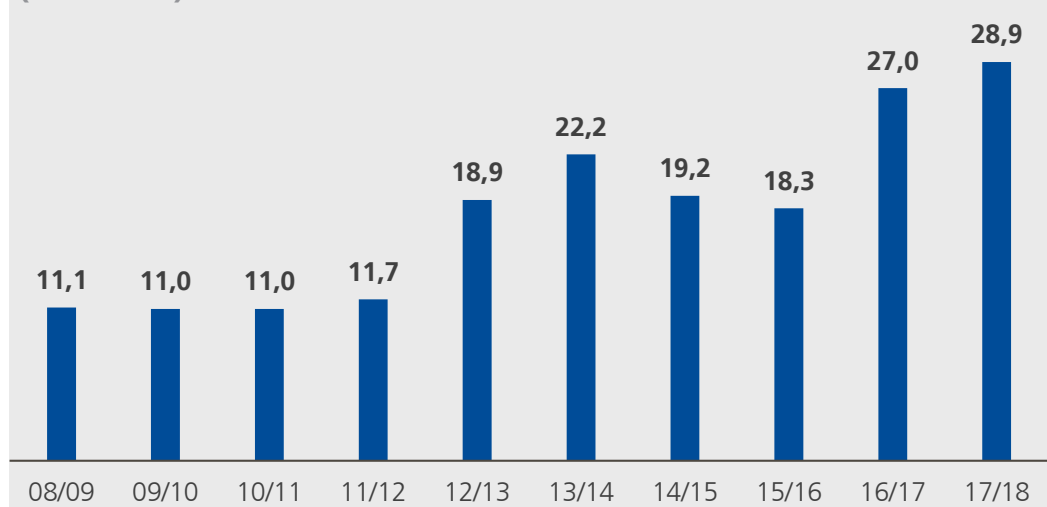
KONZERNERGEBNIS (Mio. Euro)



RENDITE AUF DAS EK JE AKTIE (%)



ERTRÄGE AUS DER FONDSBERATUNG (Mio. Euro)

¹ angepasst gemäß IAS 8

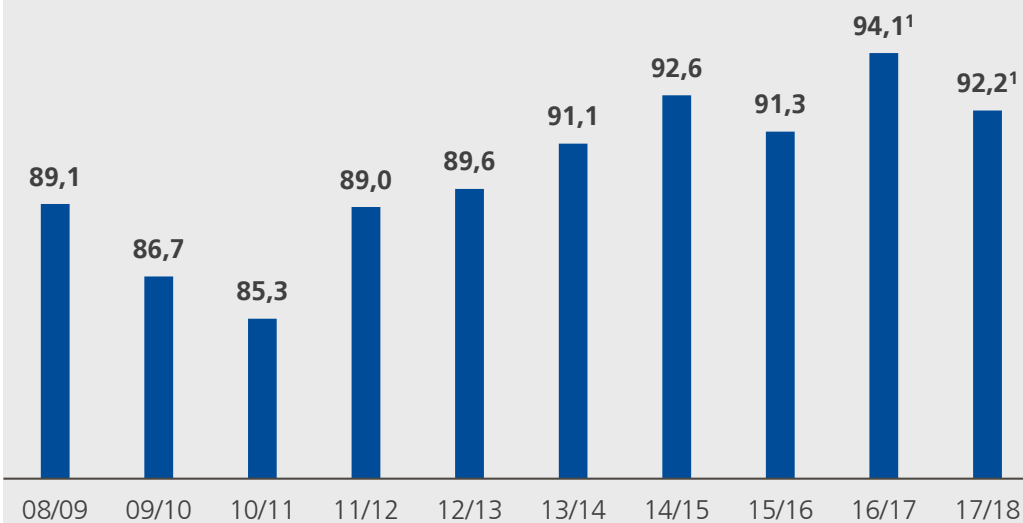
KONZERNBILANZ



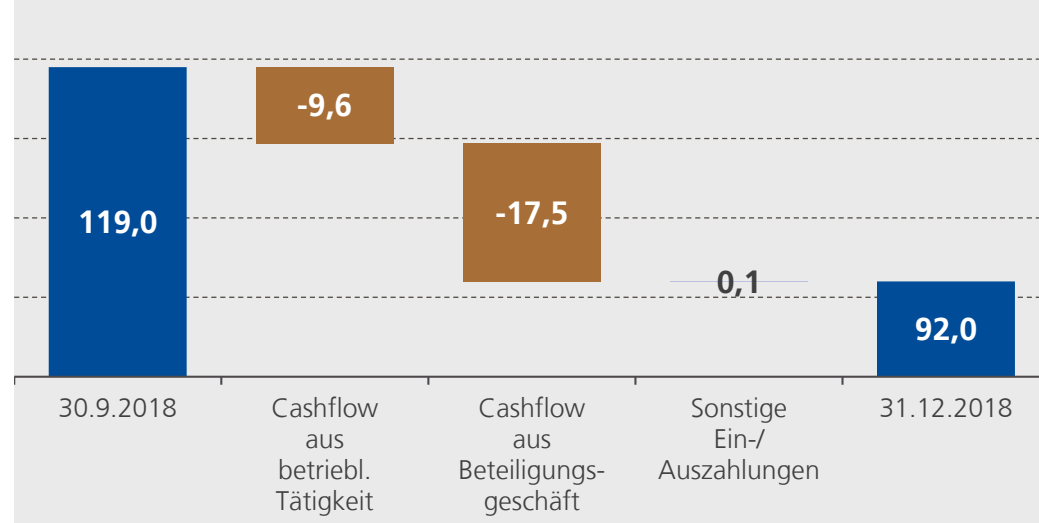
(Mio. Euro)	30.9. 2016	30.9. 2017 ¹	30.9. 2018 ¹	31.12. 2018
Finanzanlagen einschl. Kredite und Forderungen	316,3	254,2	318,9	296,1
Übrige Vermögenswerte	15,3	48,0 ²	42,9 ²	56,7 ²
Finanzmittel ³	72,6	161,6	119,0	92,0
Bilanzsumme	404,2	464,0	481,3	444,8

(Mio. Euro)	30.9. 2016	30.9. 2017	30.9. 2018 ¹	31.12. 2018
Eigenkapital	369,6	436,4 ¹	443,8	422,0
Langfristiges Fremdkapital	15,2	11,5	12,4	12,6
Kurzfristiges Fremdkapital	19,4	16,1	25,1	10,1
Bilanzsumme	404,2	464,0	481,3	444,8

EIGENKAPITALQUOTE (%)



FINANZMITTEL³ (Mio. Euro)



¹ angepasst gemäß IAS 8; ² einschl. kurzfristiger Darlehen, gewährt im Zuge der Strukturierung neuer Beteiligungen; ³ Flüssige Mittel sowie kurzfristige und langfristige Wertpapiere

GESCHÄFTSENTWICKLUNG NACH SEGMENTEN: PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS

(Mio. Euro)	Q1 2018/2019	Q1 2017/2018 ¹
Ergebnis aus dem Beteiligungsgeschäft	-21,1	11,7
Übrige Ergebnisbestandteile	-1,8	-2,2
Ergebnis vor Steuern	-22,9	9,5

Segmentergebnis deutlich niedriger als im Vorjahr

Ergebnisbelastung durch Kapitalmarktentwicklung und damit verbundenen, teils massiven Rückgang der Bewertungsmultiplikatoren

¹ angepasst gemäß IAS 8

(Mio. Euro)	31.12.2018	30.9.2018 ¹
Finanzanlagen einschl. Kredite und Forderungen	296,1	318,9
Sonstige Finanzinstrumente	43,5	32,8
Finanzmittel	92,0	119,0
Bankverbindlichkeiten	0	0
Netto-Vermögenswert	431,6	475,1

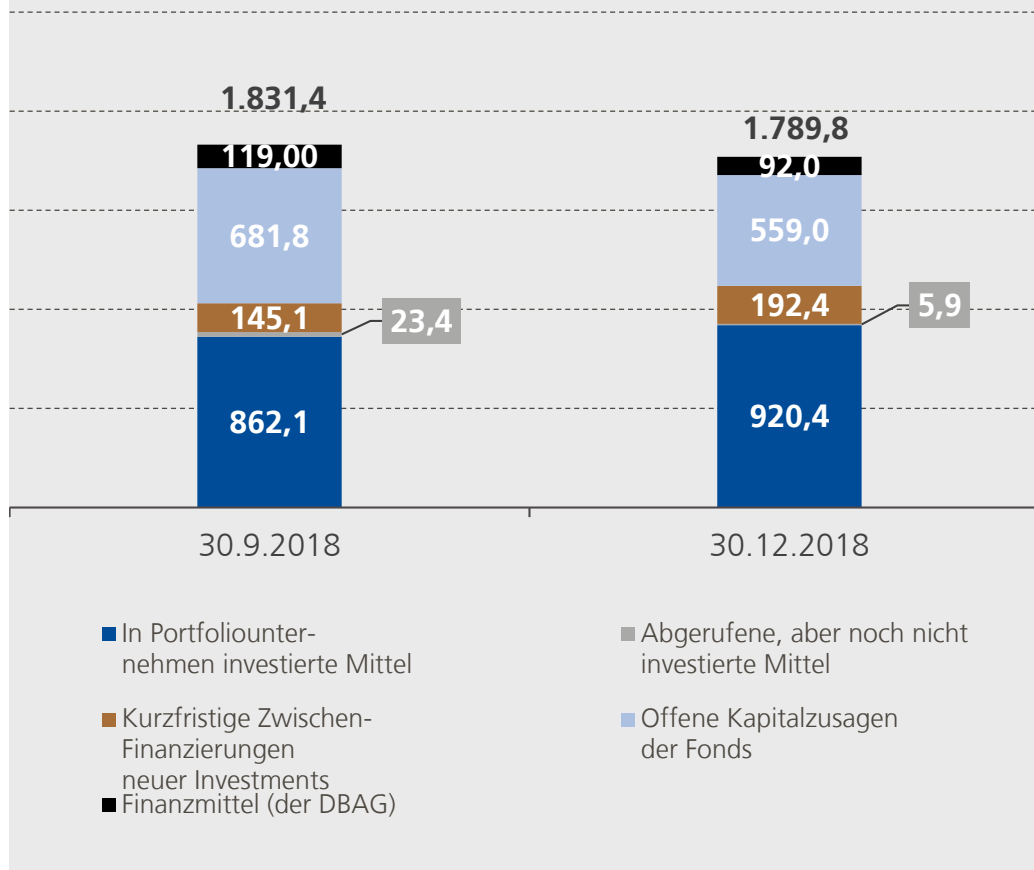
Finanzmittel	92,0	119,0
Kreditlinie	50,0	50,0
Verfügbare Mittel	142,0	169,0
Co-Investitionszusagen	162,1	198,5

GESCHÄFTSENTWICKLUNG NACH SEGMENTEN: FONDSBERATUNG

(Mio. Euro)	2018/2019	2017/2018
Erträge aus der Fondsverwaltung und -beratung	7,6	7,1
Übrige Ergebnisbestandteile	-6,2	-6,5
Ergebnis vor Steuern	1,5	0,7








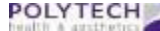





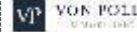












Ergebnisanstieg vor allem durch einmalige Vergütungen auf Basis der Transaktionen des DBAG ECF II

VERWALTETES UND BERATENES VERMÖGEN (Mio. Euro)



PORTFOLIO

DAS PORTFOLIO DER DBAG UMFASST 29 UNTERNEHMEN IN VIER FONDS, ...

Fond	Anzahl Unternehmen	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
DBAG FUND VII	5/5						 	 
DBAG FUND VI	9/11				 	  		
DBAG ECF II	2/2							 
DBAG ECF I	3/3							  
DBAG ECF	9/9		 		  	 		
DBAG FUND V	1/11							

Zum Stichtag noch nicht vollzogen: Beteiligungen an einer Radiologie-Gruppe (DBAG Fund VII)
 Nicht berücksichtigt: Beteiligungen an zwei fremd-verwalteten ausländischen Buy-out-Fonds

... SEINE BREITE BRANCHENSTREUUNG TRÄGT ZUR RISIKOMINIMIERUNG BEI ...

Vier DBAG-Kernsektoren



Maschinen- und Anlagenbau:

20 % des Portfoliowertes



Industrielle Komponenten:

31 % des Portfoliowertes



Industriedienstleistungen:

1 % des Portfoliowertes



Automobilzulieferer:

11 % des Portfoliowertes

Andere Branchen



..., in denen die DBAG-Plattform einen besonderen Zugang ermöglicht:

34 % des Portfoliowertes

Nicht berücksichtigt: Sonstige Beteiligungen, darunter Beteiligungen an fremd-verwalteten ausländischen Buy-out-Fonds (drei Prozent des Portfoliowertes)

... UND ES IST NACH GRÖSSENKLASSEN AUSGEWOGEN

Junges Portfolio: Hoher Anteil von Portfoliounternehmen am Beginn ihrer Entwicklungsphase

Portfoliowert von 340,6 Millionen Euro entspricht dem 1,2-Fachen des ursprünglichen Transaktionswertes



TOP 1-5: 32 %



TOP 6-10: 23 %



TOP 11-15: 19 %













TOP 16-29: 23 %

Nicht berücksichtigt: Sonstige Beteiligungen, darunter Beteiligungen an fremd-verwalteten ausländischen Buy-out-Fonds (drei Prozent des Portfoliowertes)











DBAG-PORTFOLIO

(31. DEZEMBER 2018)

UNTERNEHMEN	ANTEIL DBAG-FONDS (%)	DAVON ANTEIL DBAG (%)	INVESTITION DBAG (ANSCHAFFUNGSKOSTEN, MIO. EURO)	GESCHÄFTSTÄTIGKEIT
 BTV Multimedia GmbH	89,2	36,9	4,8	Ausrüster und Dienstleister in der Breitbandkommunikation
 Dieter Braun GmbH	85,5	16,2	5,9	Kabelsysteme und Fahrzeuginnenraumbeleuchtung
 DNS:NET Internet Service GmbH	37,5	15,7	6,4	Telekommunikations- und IT-Dienstleistungen
 duagon Holding AG	95,8	21,7	23,4	Netzwerkkomponenten für Schienenfahrzeuge
 FLS GmbH	39,3	16,3	9,5	Software zur Ressourcen- und Tourenplanung
 Frimo Group GmbH	76,3	14,5	17,4	Werkzeuge und Anlagen für die Automobilindustrie
 Gienanth GmbH	61,5	11,7	3,9	Maschinen- und Handformguss für die Automobilzulieferindustrie, Herstellung von großen Motorblöcken
 Heytex Bramsche GmbH	86,3	16,8	6,3	Produktion technischer Textilien
 inexio KGaA	16,4	6,9	7,5	Telekommunikations- und IT-Dienstleistungen
 Infiana Group GmbH	92,7	17,6	4,5	Spezialfolien




DBAG-PORTFOLIO

(31. DEZEMBER 2018)

	UNTERNEHMEN	ANTEIL DBAG-FONDS (%)	DAVON ANTEIL DBAG (%)	INVESTITION DBAG (ANSCHAFFUNGSKOSTEN, MIO. EURO)	GESCHÄFTSTÄTIGKEIT
	JCK Holding GmbH Textil KG	16,0	9,5	8,8	Textilhandel und Vertrieb von Werbeartikeln
	Karl Eugen Fischer GmbH	92,8	21,0	22,7	Maschinenbau für die Reifenindustrie
	Kraft & Bauer Holding GmbH	83,8	19,0	13,4	Brandschutz für Werkzeugmaschinen
	mageba AG	41,6	19,8	6,6	Produkte und Dienstleistungen für den Hoch- und Infrastrukturbau
	More than Meals Europe S.à r.l.	89,7	16,5	16,5	Gekühlte Fertiggerichte und Snacks
	netzkantor nord GmbH	80,8	33,4	9,1	Errichtung von Glasfasernetzen
	Novopress KG	39,8	18,9	2,3	Werkzeugsysteme für die Sanitär-, Elektro- und Bauindustrie
	Oechsler AG	20,0	8,4	11,2	Kunststofftechnik für Zukunftsindustrien
	Pfaudler International S.à r.l.	93,2	17,7	12,2	Maschinenbau für die Prozessindustrie
	Plant Systems & Services PSS GmbH	49,0	20,5	2,3	Industriedienstleistungen für die Energie- und Prozessindustrie

DBAG-PORTFOLIO

(31. DEZEMBER 2018)

UNTERNEHMEN	ANTEIL DBAG-FONDS (%)	DAVON ANTEIL DBAG (%)	INVESTITION DBAG (ANSCHAFFUNGSKOSTEN, MIO. EURO)	GESCHÄFTSTÄTIGKEIT
 Polytech Health & Aesthetics GmbH	78,9	15,0	13,1	Anbieter hochwertiger Silikonimplantate
 Rheinhold & Mahla GmbH	46,4	22,1	12,2	Innenausbau von Schiffen und maritimen Einrichtungen
 SERO Schröder Elektronik Rohrbach GmbH	100,0	53,3	11,4	Entwicklungs- und Fertigungsdienstleister für elektr. Komponenten
 Silbitz Group GmbH	68,4	13,0	4,3	Handformguss und automatisierter Formguss für Werkstoffe auf Stahl- und Eisenbasis
 Sjølund A/S	50,1	20,7	4,5	Komponenten aus Aluminium und Stahl
 Telio Management GmbH	84,1	16,0	14,3	Kommunikations- und Mediensysteme für den Justizvollzug
 Unser Heimatbäcker GmbH	98,8	18,8	12,2	Filialbäckerei
 vitronet Projekte GmbH	86,8	41,3	4,5	Errichtung von Glasfasernetzen
 von Poll Immobilien GmbH	76,3	31,2	11,8	Immobilienvermittlung

DBAG-PORTFOLIO (ZUM 31. DEZEMBER 2018 NOCH NICHT IM PORTFOLIO)



UNTERNEHMEN

BETEILIGUNGSBEGINN

GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Radiologie-Gruppe

März 2017
(noch nicht vollzogen)

Radiologische Leistungen und Therapie

BTV MULTIMEDIA ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Ausrüster und Dienstleister in der Breitbandkommunikation; Komponenten für den Bau von Kabel- und Glasfasernetzen
- › Unternehmenssitz in Hannover (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: August 2018
- › DBAG-Beteiligung: 36,9 % (4,8 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

BTV MULTIMEDIA ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Erweiterung des Produkt-Portfolios, um am zukünftigen Ausbau des Glasfasernetzes teilzuhaben
- › Ausbau des Servicegeschäfts
- › Buy-and-build-Strategie

Laufendes Geschäft:

- › Profitiert maßgeblich von der Aufrüstung der bestehenden Kabel-Infrastruktur
- › Positives Marktumfeld
- › Chancen aus der hohen Nachfrage nach schnellen, leistungsfähigen Internet-Verbindungen
- › Unternehmenszukauf im vierten Quartal 2018 vereinbart

31

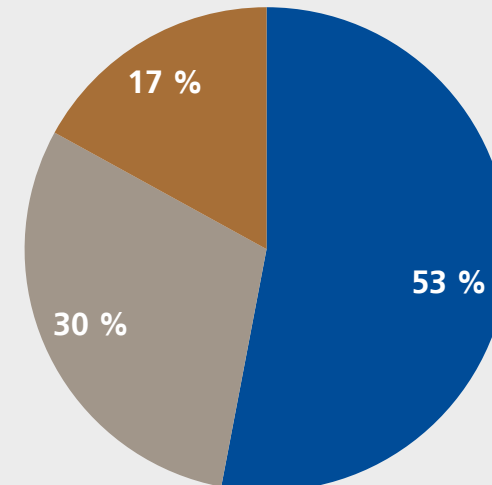
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

* Forecast

90

MITARBEITER

UMSATZ NACH DIENSTLEISTUNGEN (GJ 2017)



■ Vertrieb Eigenentwicklungen ■ Vertrieb Fremdprodukte
■ Service-Geschäft

DIETER BRAUN ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Spezialist für Kabelsätze und Fahrzeuginnenraumbeleuchtung in der Automobilindustrie
- › Unternehmenssitz in Bayreuth (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Januar 2017
- › DBAG-Beteiligung: 16,2 % (5,9 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI

DIETER BRAUN ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Wachstum durch Standorterweiterungen und neue Produktionsanlagen
- › Wachstum durch neue Produkte und Kunden
- › Internationalisierung
- › Folgeinvestitionsmöglichkeiten prüfen

Laufendes Geschäft:

- › Unternehmen profitiert von wachsendem Anteil elektrischer und elektronischer Komponenten in Fahrzeugen
- › Erfolgreiche Kapazitätserweiterung in Tschechien
- › Eröffnung eines neuen Logistikzentrums und Stammsitzes
- › Umsatz- und Ergebniswachstum für 2018 erwartet
- › Unsicherheit im Markt, unter anderem wegen Einführung von WLTP

85

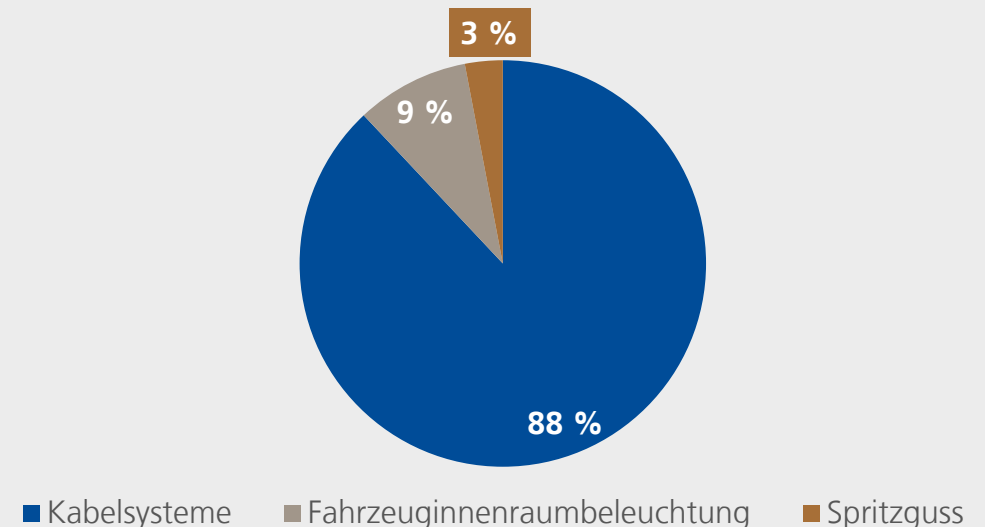
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

* Budget

1.500

MITARBEITER

UMSATZ NACH SEGMENTEN (GJ 2017)



DNS:NET ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Anbieter von Telekommunikations- und IT-Dienstleistungen auf Basis hochwertiger Glasfaserinfrastruktur in Berlin und Brandenburg
- › Unternehmenssitz in Berlin (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: September 2013
- › DBAG-Beteiligung: 15,7 % (6,4 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

DNS:NET ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Schnelle Einführung eines bewährten Geschäftsmodells in Ostdeutschland
- › Erweiterung des Produktportfolios und verstärkter Fokus auf das Geschäftskunden-segment

Laufendes Geschäft:

- › Starkes Wachstum durch substantiellen Ausbau der Infrastruktur
- › Stetig wachsender Kundenstamm aufgrund von verstärkten Vertriebsmaßnahmen, insbesondere im Privatkundensegment
- › Anzahl der angeschlossenen Kunden 2018 deutlich gesteigert

18

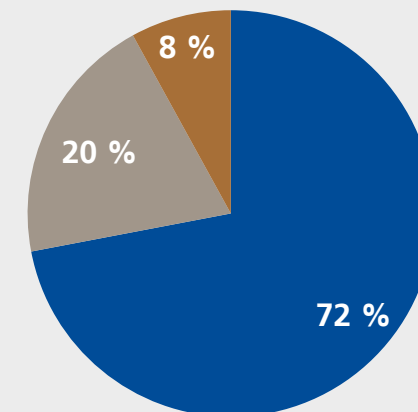
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

* Budget

125

MITARBEITER

UMSATZ NACH KUNDENGRUPPEN (GJ 2017)



■ VDSL/Privatkunden ■ Geschäftskunden ■ Andere



INFORMATIONSTECHNOLOGIE,
MEDIEN UND TELEKOMMUNIKATION

Geschäft:

- › Anbieter von Netzwerkkomponenten für die Datenkommunikation in Schienenfahrzeugen
- › Unternehmenssitz in Dietikon (Schweiz)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Juli 2017
- › DBAG-Beteiligung: 21,7 % (23,4 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VII

Entwicklungspotenzial:

- › Erweiterung des Produktportfolios und Ausbau des globalen Vertriebsnetzwerks
- › Verstärkter Fokus auf China
- › Ausbau von Netzwerktechnologien wie Ethernet und kabellosen Verbindungen

Laufendes Geschäft:

- › Starkes Wachstum durch steigende Nachfrage in China
- › Zusammenschluss mit MEN im Mai 2018, Integration läuft nach Plan
- › Erste gemeinsame Vertriebsaktivitäten in China erfolgreich
- › Guter Auftragseingang 2018; daher Wachstum für 2019 erwartet
- › Erweiterung der Kapazitäten geplant

107

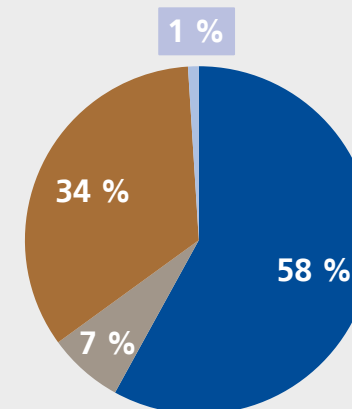
MIO. CHF UMSATZ 2018 *

* Forecast

400

MITARBEITER

UMSATZ NACH REGIONEN (GJ 2017)**



■ China ■ Asien & Pazifik (ohne China) ■ Europa ■ Nordamerika

** ohne MEN



Geschäft:

- › Entwicklung und Vertrieb von Software für Echtzeitplanung von Terminen und Touren in Service und Logistik
- › Unternehmenssitz in Heikendorf (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Oktober 2018
- › DBAG-Beteiligung: 16,3 % (9,5 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

FLS ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Ausbau des Geschäfts mit Bestandskunden und Akquise von Neukunden
- › Ausbau des Software-as-a-service-Geschäfts (Saas)
- › Optimierung der Organisationsstruktur

Laufendes Geschäft:

- › Anwendung eines Algorithmus zur Echtzeitoptimierung von Prozessen
- › Kundenbindung durch starke Integration der IT-Lösungen
- › Starkes Marktwachstum
- › Seit Beteiligungsbeginn konnten weitere Kunden gewonnen werden
- › Wachstum 2018 primär getrieben durch Saas-Sparte

10

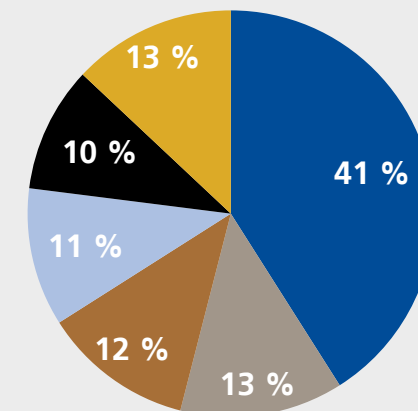
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

70

MITARBEITER

* Forecast

UMSATZ NACH INDUSTRIE (GJ 2017)



■ Konsumgüter

■ Fertigungsindustrie

■ Logistik und Transport

■ Real Estate

■ Gesundheitswesen

■ Sonstiges

FRIMO ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Weltweit führender Hersteller von Werkzeugen und Anlagen zur Fertigung hochwertiger Kunststoffbauteile, primär für den Fahrzeuginnenraum
- › Unternehmenssitz in Lotte (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: November 2016
- › DBAG-Beteiligung: 14,5 % (17,4 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO eines Familienunternehmens
- › Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI

Entwicklungspotenzial:

- › Weiterer regionaler Ausbau des Geschäfts und Wachstum in bestehenden Märkten
- › Umsatzwachstum durch Ausbau des Service- und Ersatzteilgeschäfts
- › Folgeinvestitionen durch Zukauf ergänzender Technologien und Anwendungen (B+R Steuerungstechnik April 2017)

Laufendes Geschäft:

- › Volatiles Marktumfeld, starker Wettbewerb
- › Verschiebung von Aufträgen führt zu Verzögerungen bei der Umsatzrealisierung
- › Anpassung interner Strukturen an veränderte Rahmenbedingungen
- › Optimierungsmaßnahmen angestoßen

200

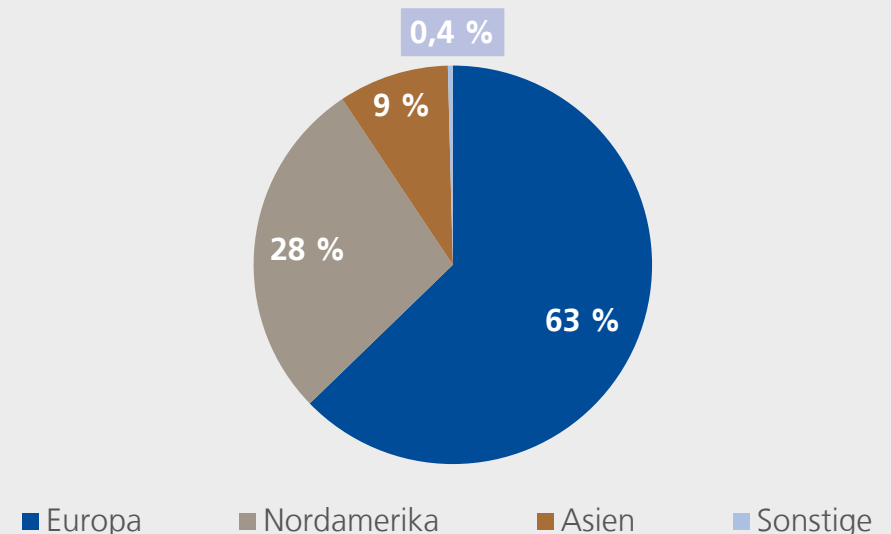
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

* Forecast

1.400

MITARBEITER

**UMSATZ NACH REGIONEN
(GJ 2017)**





Geschäft:

- › Marktführer im Bereich komplexer Eisengüsse mit zwei Eisengießereien:
 - Handformguss großer Motorblöcke für die industrielle Anwendung
 - Maschinenformguss für große Mengen von Antriebssystemteilen für die Automobilindustrie
- › Unternehmenssitz in Eisenberg (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: März 2015
- › DBAG-Beteiligung: 11,7 % (3,9 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Secondary Buy-out von Treuhänderschaft
- › Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI
- › Kapitalerhöhung und Einstieg Sistema in 2016; DBAG verringert ihren Anteil

GIENANTH ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Starke Präsenz in einer attraktiven Industrie
- › Operative Verbesserungen
- › Folgeinvestitionen

Laufendes Geschäft:

- › Geschäft profitiert 2018 von steigendem Auftragseingang in allen Segmenten
- › Maßnahmen zur operativen Verbesserung erfolgreich umgesetzt
- › Umsatz- und Ergebniswachstum für 2018 geplant
- › Zukauf von SLR im September 2018 vollzogen, dadurch Erweiterung der Absatzmärkte auf Agrarindustrie und Nutzfahrzeugindustrie

160

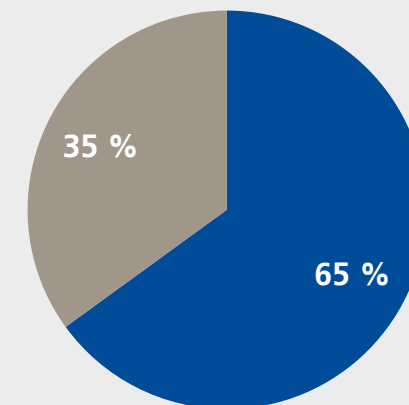
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

* Forecast

1.100

MITARBEITER

UMSATZ NACH SEGMENTEN (GJ 2017)



■ Antriebssysteme

■ Große Motorblöcke

HEYTEX ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Hersteller technischer Textilien und textiler Druckmedien
- › Marktführer in verschiedenen Branchen in Europa und Nordamerika
- › Unternehmenssitz in Bramsche (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Dezember 2012
- › DBAG-Beteiligung: 16,8 % (6,3 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Secondary Buy-out
- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund V

HEYTEX

ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG



Entwicklungspotenzial:

- › Geschäftsausweitung durch weitere Internationalisierung und Stärkung des Vertriebs
- › Markteintritt USA
- › Entwicklung neuer Produkte
- › Operative Verbesserungsmaßnahmen

Laufendes Geschäft:

- › Wettbewerb durch Niedriglohnanbieter
- › Absatz durch knappe Ressourcen gebremst, entsprechend rückläufige Auslastung
- › Neue Produktionslinie zur Kapazitätserweiterung in Anlaufphase
- › Optimierungsmaßnahmen angestoßen
- › Hervorragende Cash-Conversion

107

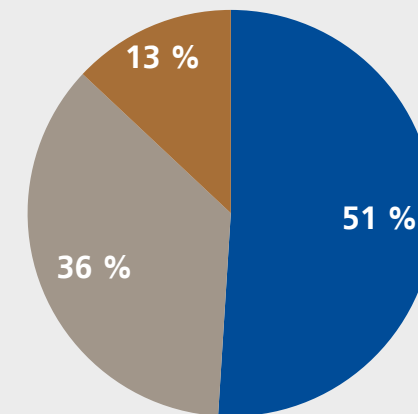
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

* Forecast

500

MITARBEITER

UMSATZ NACH PRODUKTSEGMENTEN (GJ 2017)



■ Industrietextilien

■ Technische Textilien

■ Militärtextilien

INEXIO ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Anbieter von Internet- und Telefonzugängen auf Basis von Glasfaserleitungen in ländlichen Teilen Süddeutschlands
- › Unternehmenssitz in Saarlouis (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Mai 2013
- › DBAG-Beteiligung: 6,9 % (7,5 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

INEXIO

ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG



Entwicklungspotenzial:

- › Schnelle Einführung eines bewährten Geschäftsmodells
- › Wachstum durch Unternehmenszukäufe

Laufendes Geschäft:

- › Lancierung von geplanten Infrastrukturinvestments
- › Anzahl der Neukunden gegenüber Vorjahren signifikant gesteigert
- › Weiteres Umsatz- und Ergebniswachstum für 2018/2019 erwartet
- › Minderheitsbeteiligung von Warburg Pincus 2016; DBAG erhöht Anteil im Zuge von Kapitalerhöhung
- › Weiterer Unternehmenszukauf in 2017 getätigt

68

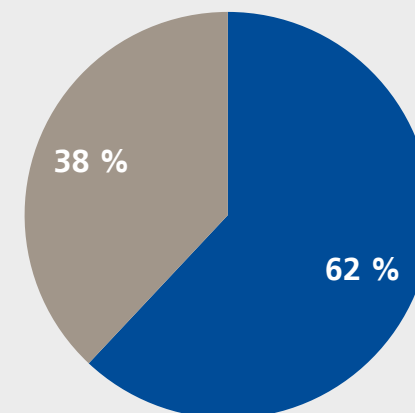
MIO. EURO
UMSATZ 2018/2019 *

260

MITARBEITER

* Vorläufig

UMSATZ NACH KUNDEN (GJ 2017/2018)



■ Privatkunden

■ Geschäftskunden

INFIANA ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Entwicklung, Fertigung und Veredelung von Spezialfolien; Endmärkte:
 - Hygiene/Gesundheit
 - Gebäude/Bau
 - Klebebänder/Etiketten
- › Produktionsstätten in Deutschland und USA
- › Unternehmenssitz in Forchheim (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Dezember 2014
- › DBAG-Beteiligung: 17,6 % (4,5 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Spin-off (Huhtamaki Group)
- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI

INFIANA ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Zugang zu attraktiven Kernmärkten
- › Kapazitätserweiterung
- › Produktinnovationen, um Marktanteil zu erhöhen
- › Folgeinvestitionen

Laufendes Geschäft:

- › Weiterhin positive Nachfrageentwicklung
- › Negative Wechselkursentwicklungen (USD) und Rohmaterialpreise belasten Profitabilität
- › Operative Verbesserungen, insbesondere für den USA-Standort geplant
- › Neue Produktionsmaschine am Standort Forchheim in Hochlaufphase, auch Wettbewerber bauen Kapazitäten auf
- › Schließung des Standortes Thailand im zweiten Halbjahr 2018 vollzogen

216

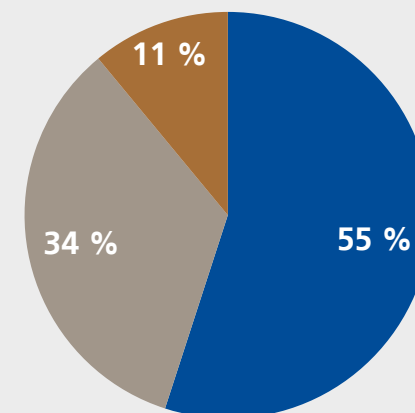
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

800

MITARBEITER

* Forecast

UMSATZ NACH REGIONEN (GJ 2017)



■ Europa

■ Nordamerika

■ Sonstige



Geschäft:

- › Handelsgesellschaft mit Textilien, Sportbekleidung und anderen Produkten
- › Lieferant von Discount-Ketten sowie großen Supermärkten
- › Unternehmenssitz in Quakenbrück (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Erweiterung der ursprünglichen Beteiligung aus dem Jahr 1992 im Juni 2015
- › DBAG-Beteiligung: 9,5 % (8,8 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Erwerb der Beteiligung von AlInvest Partners
- › Wachstumsfinanzierung, inzwischen Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

Entwicklungspotenzial:

- › Solides Kerngeschäft mit stabiler Kundenbasis
- › Attraktive Wachstumsfinanzierung
- › Weiterer Ausbau des Vertriebs von Merchandising-Artikeln

Laufendes Geschäft:

- › Starkes Wachstum in allen Bereichen, organisch und anorganisch
- › Weiteres Wachstum für 2018 erwartet
- › Kürzlich übernommene Gesellschaften entwickeln sich sehr positiv
- › Verstärkter Fokus auf Geschäftsbereich „Merchandising“ führt zu stärkerer Diversifikation und geringerer Kundenabhängigkeit
- › Weitere Zukäufe im Bereich E-Commerce

786

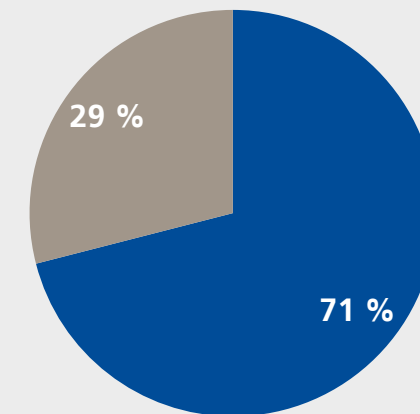
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

1.530

MITARBEITER

* Forecast

**UMSATZ NACH REGIONEN
(GJ 2017)**



■ Europa

■ Sonstige

KARL EUGEN FISCHER ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Weltweit führendes Unternehmen für die Entwicklung und die Herstellung von Schneidanlagen für die Reifenindustrie
- › Unternehmenssitz in Burgkunstadt (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Juni 2018
- › DBAG-Beteiligung: 21,0 % (22,7 Mio. €)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VII

KARL EUGEN FISCHER ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Ausbau der Technologieführerschaft durch Verbesserung der Maschinen-Performance
- › Ausbau des Servicegeschäfts
- › Erweiterung der Kapazitäten

Laufendes Geschäft:

- › Auftragseingang aufgrund von hoher Unsicherheit im Markt rückläufig
- › Aufgrund von langen Vorlaufzeiten gedämpfte Erwartung für 2019
- › stabiler Marktanteil
- › Hohe Markteintrittsbarrieren und starke Wettbewerbsposition ermöglichen nachhaltiges Wachstum
- › Mehrere neue Kunden im Großraum China gewonnen
- › Cash generatives Business Model

86

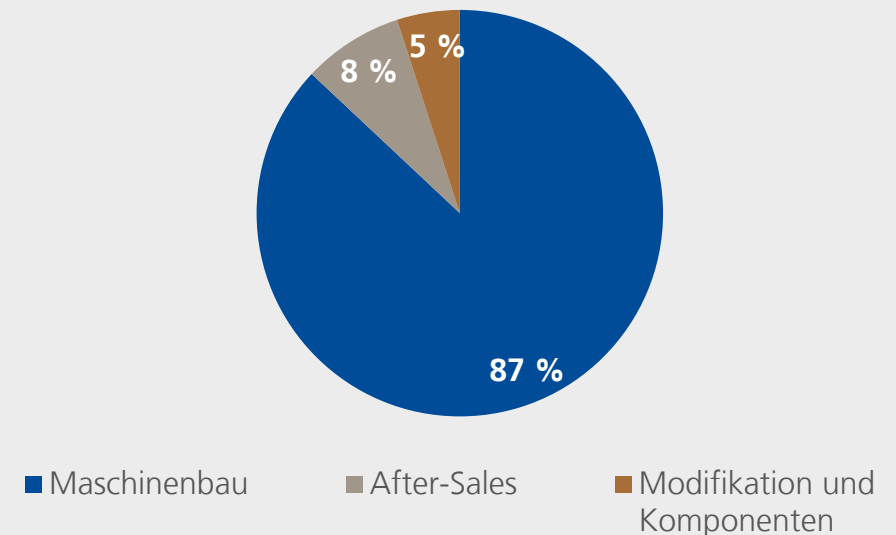
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

550

MITARBEITER

* Forecast

UMSATZ NACH SEGMENTEN (GJ 2017)



KRAFT & BAUER ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Führender Anbieter von Brandschutzsystemen für Werkzeugmaschinen
- › Unternehmenssitz in Holzgerlingen (Deutschland)

Zusammenfassung Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: September 2018
- › DBAG-Beteiligung: 19,0 % (13,4 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VII

KRAFT & BAUER ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Ausbau des Servicegeschäfts durch Zukauf von regionalen Service-Unternehmen
- › Internationale Expansion in Endmärkte mit hohem Potenzial

Laufendes Geschäft:

- › Chancen vor allem auch aus der fortlaufenden Automatisierung von Produktionsanlagen
- › Hoher Marktanteil
- › Wenig kapitalintensives Geschäftsmodell

26

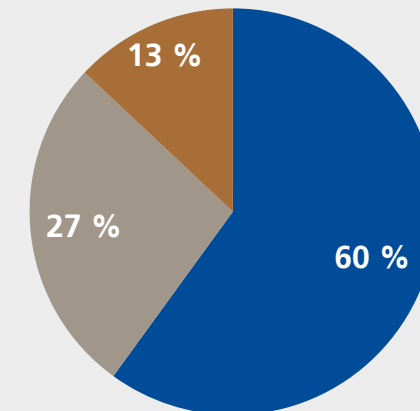
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

80

MITARBEITER

* Budget

UMSATZ NACH KUNDENGRUPPEN (GJ 2017)



■ Konsumgüter ■ Fertigungsindustrie ■ Sonstiges



Geschäft:

- › Weltweit führender Anbieter von Bauwerkslagern, Dehnfugen sowie anderen Produkten und Dienstleistungen für den Hoch- und Infrastrukturbau
- › Unternehmenssitz in Bülach (Schweiz)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Februar 2016
- › DBAG-Beteiligung: 19,8 % (6,6 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Anteilskauf
- › Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

Entwicklungspotenzial:

- › Unterstützung der Marktdurchdringung von bisher nicht oder nur begrenzt bedienten Märkten, um das Umsatzwachstum voranzutreiben
- › Weitere Internationalisierung des Unternehmens und Entwicklung neuer Produkte
- › Wachstumsmöglichkeiten im Bereich Erdbebenschutz

Laufendes Geschäft:

- › Positives Marktumfeld und intakte Nachfrage
- › Starker Anstieg des Auftragseingangs gegenüber dem Vorjahr
- › Neuer Produktionsstandort in Slowenien befindet sich in Anlaufphase, operative Verbesserungen angestoßen
- › Sehr positive Entwicklung vor allem in der DACH-Region

113

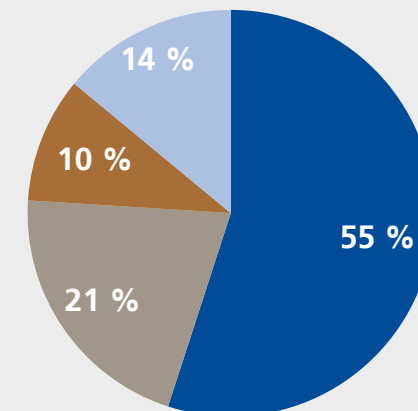
MIO. CHF UMSATZ 2018 *

* Forecast

800

MITARBEITER

UMSATZ NACH REGIONEN (GJ 2017)



■ Europa ■ Asien ■ Nordamerika ■ Sonstige

MORE THAN MEALS ÜBERBLICK



KONSUMGÜTER

Geschäft:

- › Pan-europäischer Hersteller von gekühlten Fertiggerichten und Snacks
- › Nr. 1 in Großbritannien und Deutschland
- › Unternehmenssitz in Luxemburg

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: April 2017
- › DBAG-Beteiligung: 16,5 % (16,5 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VII und seines Top-up Funds

MORE THAN MEALS ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Internationalisierung des Vertriebs
- › Entwicklung neuer Produkte
- › Folgeinvestitionen und Zukauf eines ergänzenden Produktportfolios

Laufendes Geschäft:

- › Geschäftsmodell stark abhängig von der Entwicklung der Rohstoffpreise
- › Sommer 2018 geprägt von Nachfragerückgang aufgrund warmer Temperaturen
- › Aktueller Fokus liegt auf Produktinnovationen und Optimierung der Produktion
- › Für 2019 wird Entwicklung Vorjahresniveau erwartet

475

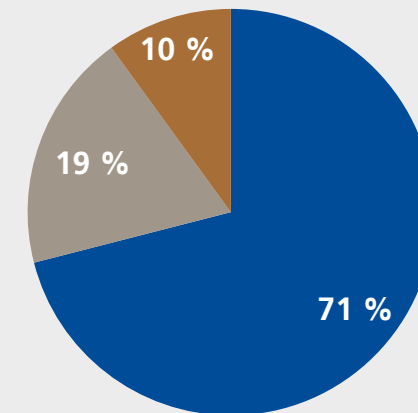
MIO. EURO
UMSATZ 2018/2019 *

3.250

MITARBEITER

* Forecast

UMSATZ NACH REGIONEN (GJ 2017)



■ UK ■ Deutschland ■ Andere europäische Länder

NETZKONTOR ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Dienstleistungen rund um die Planung und Überwachung der Errichtung von Glasfasernetzen
- › Netzwerkmanagement für Betreiber von Glasfasernetzen
- › Unternehmenssitz in Flensburg (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Januar 2018
- › DBAG-Beteiligung: 33,4 % (9,1 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

NETZKONTOR ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Regionale Expansion und Diversifizierung der Kundenbasis
- › Buy-and-build-Strategie

Laufendes Geschäft:

- › Profitiert von staatlichen Subventionen für den Breitbandausbau
- › Starke Nachfrage führt trotz Projektverschiebungen voraussichtlich zu höherem Umsatz und Ergebnis 2018
- › Zukauf von BIB Tech im Mai 2018 vollzogen
- › Zukauf von BTW im Januar 2019 vollzogen

17

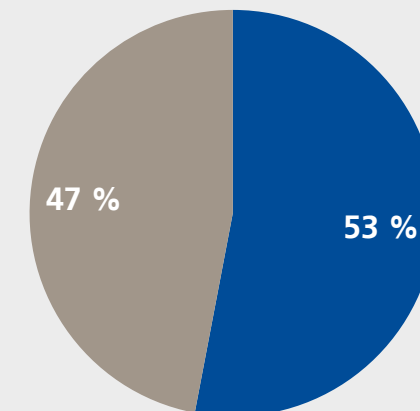
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

140

MITARBEITER *

* inkl. Add-on BIB Tech

UMSATZ NACH GESCHÄFTSBEREICHEN (GJ 2018)



- Planung und Überwachung der Errichtung von Glasfasernetzen
- Netzwerkmanagement

NOVOPRESS ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Marktführer für die Entwicklung und Herstellung von Werkzeugsystemen für die Sanitär-, Elektro- und Bauindustrie
- › Starke Position im Nischenmarkt
- › Unternehmenssitz in Neuss (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Juni 2015
- › DBAG-Beteiligung: 18,9 % (2,3 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Erwerb der Beteiligung von AlInvest Partners
- › Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

NOVOPRESS ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Weiterer Ausbau des Geschäfts für Rohrverbindungstechnik
- › Internationalisierung des Vertriebs
- › Attraktive Wachstumsfinanzierung

Laufendes Geschäft:

- › Umsatz und Ergebnis 2017 auf Rekordniveau, 2018 auf Vorjahresniveau erwartet
- › Wachstum der letzten Jahre vor allem durch Ausbau des Vertriebs in Nordamerika
- › Erschließung weiterer Märkte soll weiteres Wachstum ermöglichen
- › Ausbau der Marktposition
- › Weitere Investitionen in Automatisierung für 2019 geplant

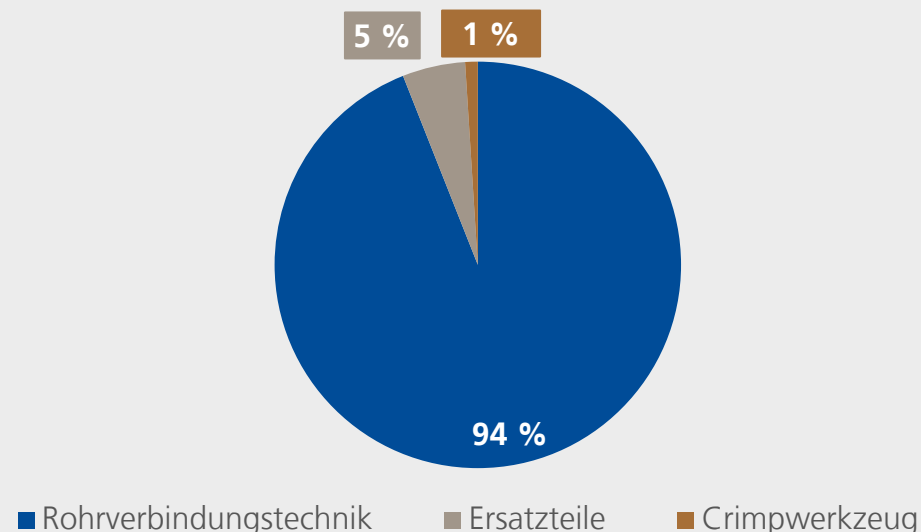
n.a.

MIO. EURO UMSATZ 2018

105

MITARBEITER

UMSATZ NACH PRODUKTEN (GJ 2017)





Geschäft:

- › Produktion von Spritzguss-Präzisionsteilen und elektromechanischen Komponenten
- › Produktionsstandorte in Europa (Deutschland, Rumänien), Nordamerika (Mexiko) und Asien (China)
- › Unternehmenssitz Ansbach (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: März 2015
- › DBAG-Beteiligung: 8,4 % (11,2 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Aktienkauf
- › Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

OECHSLER ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Neue Produktentwicklung basierend auf Kerntechnologie
- › Diversifikation der Kundenbasis
- › Marktdurchdringung erhöhen mit existierendem Produktportfolio
- › Folgeinvestitionen auswählen, um Wertschöpfungskette zu integrieren und/oder gezielte Kompetenzen hinzuzugewinnen

Laufendes Geschäft:

- › Das Kerngeschäft entwickelt sich 2018 deutlich über Vorjahr
- › Neuer Produktionsstandort in der Anlaufphase, Verzögerungen in der Umsatzrealisierung
- › Erfolgreiche Diversifikation der Kundenbasis und Erweiterung des Produktportfolios

433

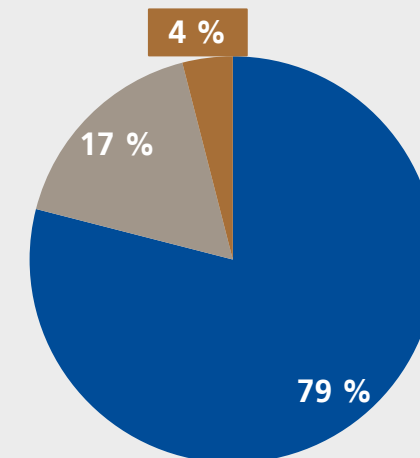
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

3.130

MITARBEITER

* Forecast

UMSATZ NACH GESCHÄFTSBEREICHEN (GJ 2017)



■ Automobilsegment

■ Industrielle Lösungen

■ Sonstige



Geschäft:

- › Weltweit führender Produzent von emaillierten Behältern und Komponenten für die Chemie- und Arzneimittelindustrie
- › Ersatzteil- und Dienstleistungsgeschäft, basierend auf eigenen Produkten
- › 13 Produktionsstandorte in vier Ländern auf vier Kontinenten
- › Zugang zu Kunden in allen relevanten regionalen Märkten

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Dezember 2014
- › DBAG-Beteiligung: 17,7 % (12,2 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Spin-off (National Oilwell Varco Inc.)
- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI

Entwicklungspotenzial:

- › Optimierung des Kerngeschäfts
- › Erweiterung und Verbesserung des Aftermarket-Geschäfts
- › Verschieben von Produkt- zur Prozess- und Serviceorientierung

Laufendes Geschäft:

- › Deutliche Umsatz- und Ergebnissteigerung; insbesondere durch Erfolg der übernommenen Gesellschaft Montz und operative Verbesserungsmaßnahmen
- › Wettbewerbsumfeld in Europa gestaltet sich nach wie vor schwierig
- › 2017 erworbene Unternehmen entwickeln sich positiv
- › Reorganisation des deutschen Standortes soll im ersten Halbjahr 2019 abgeschlossen werden

275

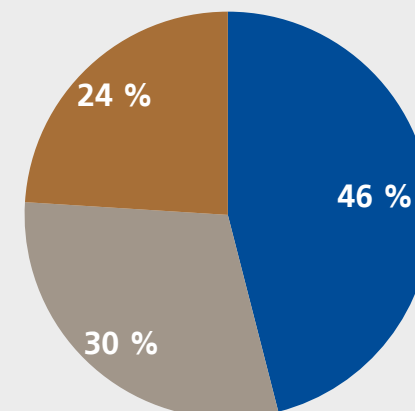
MIO. USD
UMSATZ 2017/2018 *

* Vorläufig

1.400

MITARBEITER

UMSATZ NACH REGIONEN (GJ 2016/2017)



■ Europa

■ Amerika

■ Asien



Geschäft:

- › Industriedienstleistungen für die Energie- und Prozessindustrie
- › Unternehmenssitz in Bochum (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Dezember 2012
- › DBAG-Beteiligung: 20,5 % (2,3 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

PSS ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Buy-and-build-Konzept
- › PSS soll als diversifizierter Industriedienstleister aufgestellt werden

Laufendes Geschäft:

- › Marktumfeld geprägt von starkem Preisdruck
- › Verstärkte Vertriebsaktivitäten ermöglichen Markteintritt in neuen Regionen und bei neuen Kunden
- › Wachstum im Jahr 2018 durch attraktives Geschäft mit Neukunde
- › Unterauslastung der vorhandenen Kapazitäten belastet Profitabilität

44

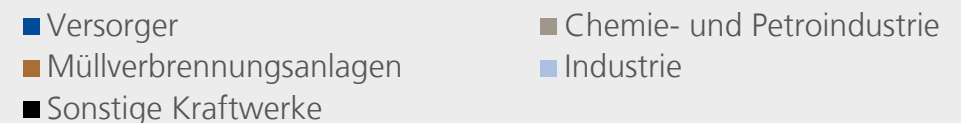
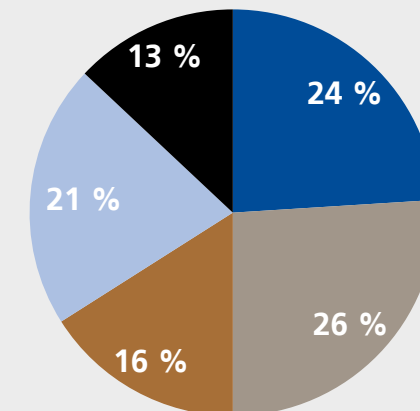
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

* Forecast

205

MITARBEITER

UMSATZ NACH PRODUKTSEGMENTEN (GJ 2017)



POLYTEACH HEALTH & AESTHETICS ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Führender Hersteller von Silikonimplantaten für die plastische und rekonstruktive Chirurgie
- › Starke Marktposition in Deutschland, Westeuropa und Brasilien
- › Unternehmenssitz in Dieburg (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Oktober 2016
- › DBAG-Beteiligung: 15,0 % (13,1 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Erwerb vom Unternehmensgründer
- › MBO an der Seite des DBAG Fund VI
- › Zusammenschluss mit strategischem Partner (im Juni 2018 vollzogen)

POLYTEACH HEALTH & AESTHETICS ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Überdurchschnittlich wachsender Markt
- › Ausbau der bestehenden Marktanteile
- › Weiterentwicklung der Marktposition in den vor Kurzem erschlossenen Märkten (z.B. China, Iran, Libanon) sowie Erschließung weiterer neuer Märkte

Laufendes Geschäft:

- › Zuverlässigkeit der Produkte und hohe Produktionsstandards („Made in Germany“)
- › Eröffnung eines weiteren Produktionsstandorts Ende 2017
- › Positive Umsatzentwicklung, getrieben durch hohe Nachfrage aus China und Lateinamerika
- › Steigende Materialkosten dämpfen Ergebnis-erwartung
- › Weitere Potenziale durch Zusammenschluss mit strategischem Partner

43

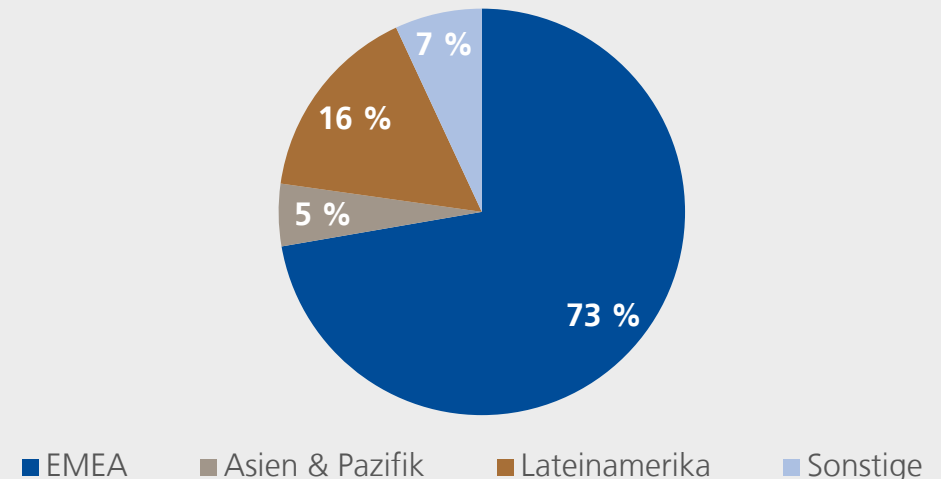
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

* Budget

180

MITARBEITER

UMSATZ NACH REGIONEN (GJ 2017)



RHEINHOLD & MAHLA ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Weltweit führender Zulieferer der maritimen Industrie mit Fokus auf den Innenausbau von Kreuzfahrtschiffen und Fähren
- › Unternehmenssitz in Hamburg (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: September 2016
- › DBAG-Beteiligung: 22,1 % (12,2 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Anteilskauf im Rahmen eines MBO
- › Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

RHEINHOLD & MAHLA ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Weiterer Ausbau des Geschäfts und Wachstum in bestehenden Märkten
- › Umsatzwachstum durch Ausbau des Servicegeschäfts (Instandhaltung und Umbau von Kreuzfahrtschiffen)
- › Weitere Internationalisierung v.a. in Nordeuropa und Asien

Laufendes Geschäft:

- › Strukturell wachsender Endmarkt Kreuzfahrt-tourismus
- › Starker Auftragseingang seit dem zweiten Halbjahr 2017, Ergebnis jedoch durch Mitarbeiteraufbau belastet
- › Operative Verbesserungsmaßnahmen angestoßen
- › Anpassung interner Strukturen an veränderte Rahmenbedingungen

125

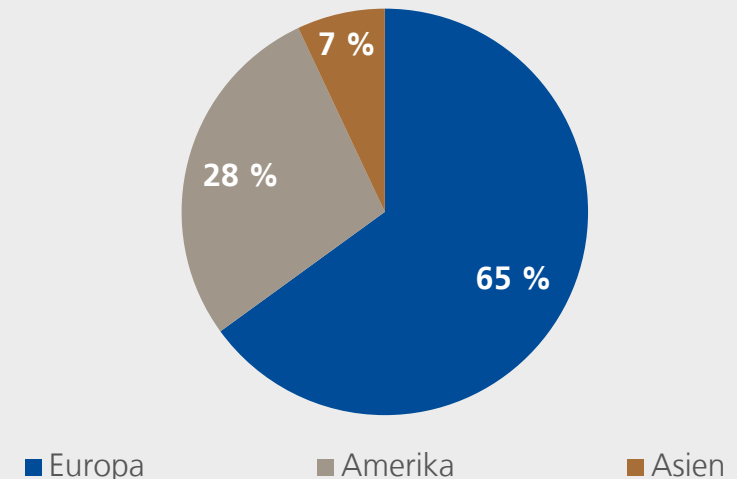
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

* Forecast

520

MITARBEITER

UMSATZ NACH REGIONEN (GJ 2017)



SERO ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Entwicklungspartner und Fertigungsdienstleister für elektronische Komponenten mit Fokus auf die Automobil- und herstellende Industrie
- › Unternehmenssitz in Rohrbach (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: November 2018
- › DBAG-Beteiligung: 53,3 % (11,4 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VII

SERO ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Diversifikation der bestehenden Kundenbasis
- › Internationale Expansion außerhalb der DACH-Region (China und Nordamerika)
- › Kapazitätserweiterung
- › Ausbau der Vertriebsstruktur

Laufendes Geschäft:

- › Attraktives Liquiditäts-Profil
- › Weiteres Wachstum für 2018 erwartet
- › Erwartungen für 2019 auf Vorjahresniveau
- › Unsicherheit im Markt wegen WLTP

87

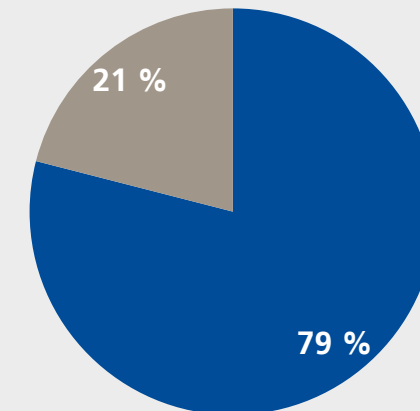
MIO. EURO UMSATZ 2018

270

MITARBEITER

* Forecast

UMSATZ NACH INDUSTRIE (GJ 2017)



■ Automobilindustrie

■ Industrie

SILBITZ ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Betreiber von drei Gießereien in:
 - Silbitz – Handformguss und automatisierter Formguss für Werkstoffe auf Stahl- und Eisenbasis
 - Zeitz – Guss von Produkten für Windkraftanlagen
 - Košice – Guss von unterschiedlichen Werkstoffen in verschiedenen Verfahren
- › Unternehmenssitz in Silbitz (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: August 2015
- › DBAG-Beteiligung: 13,0 % (4,3 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Secondary Buy-out
- › MBO an der Seite des DBAG Fund VI
- › Einstieg Sistema 2018: DBAG-Anteil verringert

Entwicklungspotenzial:

- › Starke Präsenz in einer attraktiven Industrie
- › Ausbau der Schmelzkapazitäten in Zeit
- › Stärkung der regionalen Präsenz
- › Operative Verbesserungen
- › Folgeinvestitionen

Laufendes Geschäft:

- › Zuletzt steigende Kapazitätsauslastung aufgrund positiver Nachfrage
- › Umsatz- und Ergebniswachstum im Jahr 2018 erfolgreich
- › Stärkere Diversifikation des Produktportfolios und des Kundenstamms
- › Marktumfeld derzeit durch schwache Nachfrage aus der Windindustrie beeinflusst

168

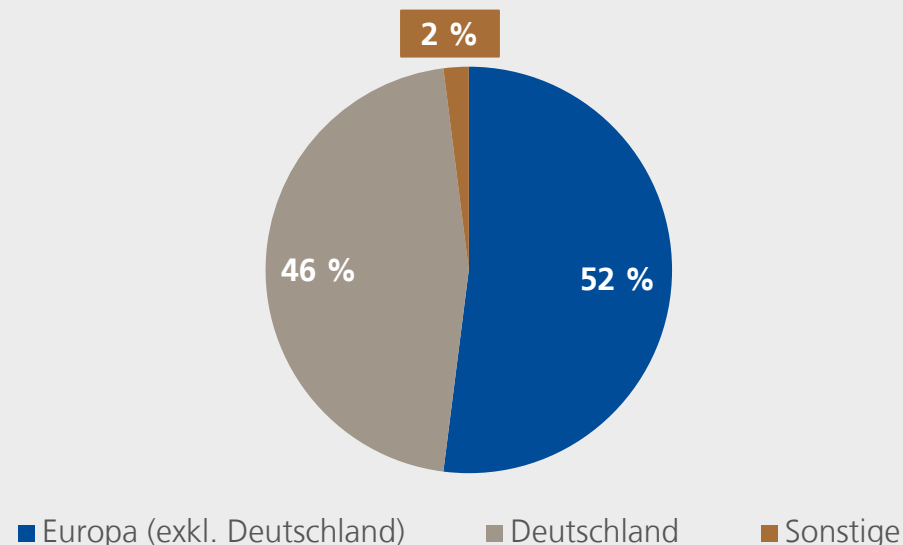
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

* Forecast

1.050

MITARBEITER

UMSATZ NACH REGIONEN (GJ 2017)





Geschäft:

- › Hersteller von Komponenten aus Aluminium und Stahl für die Windkraft- und Bahnindustrie, das Baugewerbe sowie für den Maschinenbau
- › Produktionsstandorte in Dänemark und Estland
- › Unternehmenssitz in Sjølund (Dänemark)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Januar 2018
- › DBAG-Beteiligung: 20,7 % (4,5 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

Entwicklungspotenzial:

- › Ausbau des Geschäfts mit bestehenden Kunden in Wachstumsmärkten (China, USA)
- › Neuausrichtung der Vertriebsaktivitäten mit Fokus auf den Sektor Maschinenbau

Laufendes Geschäft:

- › Schwaches Marktumfeld (aktuell insbesondere Windenergie und Bahn) führt zu geringerer Nachfrage
- › Marktanteil unverändert
- › Zukauf eines Unternehmens in Estland im September 2018 vollzogen

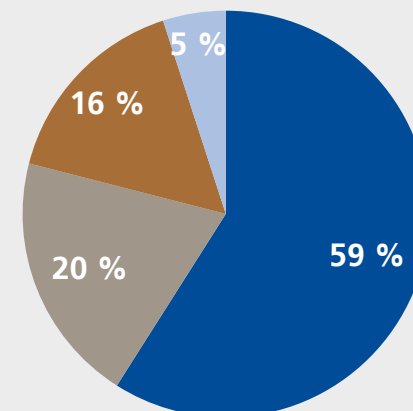
300

MIO. DKK
UMSATZ 2017/2018

200

MITARBEITER

UMSATZ NACH BRANCHEN (GJ 2016/2017)



■ Windkraftindustrie ■ Bahnindustrie ■ Maschinenbau ■ Baugewerbe

TELIO ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Europäischer Marktführer in der Insassentelefonie
- › Entwickelt, installiert und betreibt Kommunikations- und Mediensysteme für den Justizvollzug
- › Unternehmenssitz in Hamburg (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: April 2016
- › DBAG-Beteiligung: 16,0 % (14,3 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Family Office
- › MBO an der Seite des DBAG Fund VI

Entwicklungspotenzial:

- › Weiterer Ausbau des Geschäfts und Wachstum in bestehenden Märkten durch Upselling
- › Umsatzwachstum durch Entwicklung neuer Produkte und Erschließung neuer Märkte
- › Folgeinvestitionen

Laufendes Geschäft:

- › Marktwachstum durch Internationalisierung
- › Ausschreibung für "Jamming" in Frankreich und alle weiteren wichtigen Telefonie-Ausschreibungen 2018 gewonnen
- › Roll-out für „Jamming“ initiiert; hohe Investitionen
- › 2016 übernommene spanische Gesellschaft entwickelt sich sehr positiv
- › Weiterer Unternehmenszukauf im September 2018 vereinbart, Vollzug im ersten Quartal 2019 geplant

50

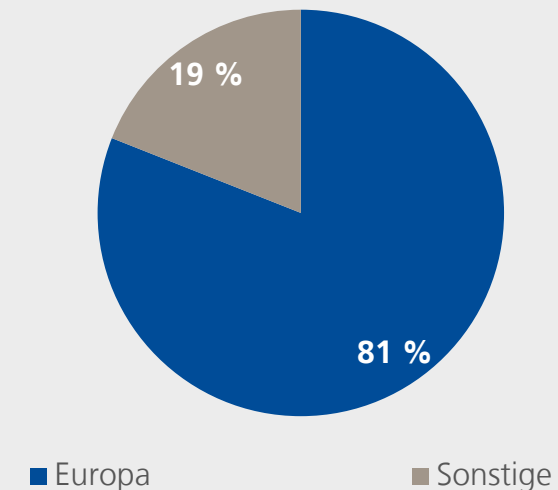
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

140

MITARBEITER

* Forecast

**UMSATZ NACH REGIONEN
(GJ 2017)**



UNSER HEIMATBÄCKER ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Bäckereikette, > 400 Verkaufsstellen unter den Marken „Unser Heimatbäcker“ und „Lila-Bäcker“ sowie als Großhandelsgeschäft (> 1.500 Kunden)
- › Marktführer im Geschäftsgebiet, Nr. 5 deutschlandweit
- › Unternehmenssitz in Pasewalk (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Mai 2014
- › DBAG-Beteiligung: 18,8 % (12,2 Mio. Euro)

Transaktion:

- › Secondary Buy-out
- › MBO an der Seite des DBAG Fund VI
- › Rückkauf der Anteile des Unternehmensgründers in Q1 2018

UNSER HEIMATBÄCKER ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Ausbau des B2C-Geschäfts
- › Buy-and-build-Konzept für weitere Konsolidierungen des existierenden Marktes oder Erweiterung der regionalen Präsenz durch Akquisitionen konkurrierender Bäckereiketten

Laufendes Geschäft:

- › Anstieg der Personalkosten durch Mindestlohn und unvorteilhaften Produktmix belastet Profitabilität seit 2017
- › Schwieriges Marktumfeld und Fachkräftemangel
- › Optimierungsmaßnahmen bis dato nicht erfolgreich
- › Sanierung in Eigenverwaltung nach Insolvenzantrag im Januar 2019

129

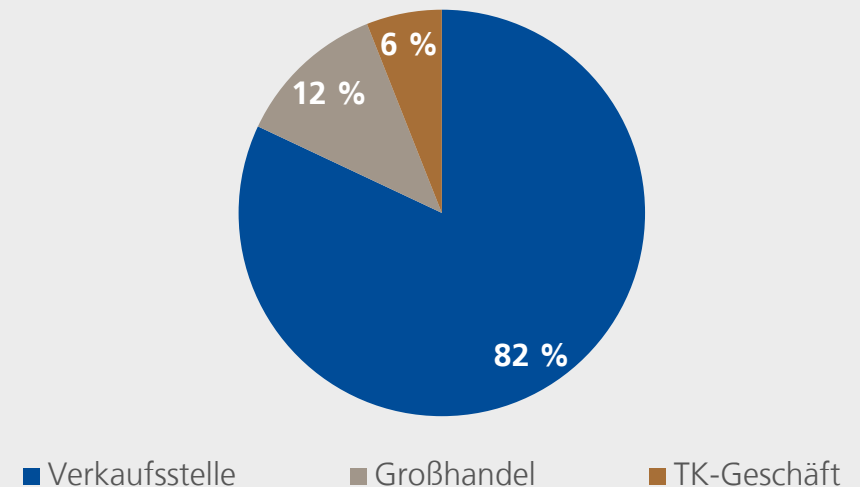
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

2.690

MITARBEITER

* Forecast

UMSATZ NACH SEGMENTEN (GJ 2017)





Geschäft:

- › Anbieter von Leistungen zur Errichtung von Breitbandnetzen mit einem Fokus auf Glasfasernetze
- › Unternehmenssitz in Essen (Deutschland)

Zusammenfassung Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Juni 2017
- › DBAG-Beteiligung: 41,3 % (4,3 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO aus einem Familienunternehmen
- › Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

VITRONET

ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG



Entwicklungspotenzial:

- › Weiterer Ausbau des Geschäfts und des Kundenstamms
- › Umsatzwachstum durch Ausbau des Servicegeschäfts
- › Erweiterung des Produktportfolios

Laufendes Geschäft:

- › Chancen aus der hohen Nachfrage nach schnellen, leistungsfähigen Internetverbindungen
- › Kapazitätsengpässe bei Subunternehmen führen zu langsamerem Umsatzwachstum, dennoch weiteres Wachstum für 2019 erwartet
- › Zwei Unternehmenszukäufe zur Erweiterung der Wertschöpfungskette 2017/2018 getätigt
- › Rekapitalisierung im Mai 2018 abgeschlossen

59

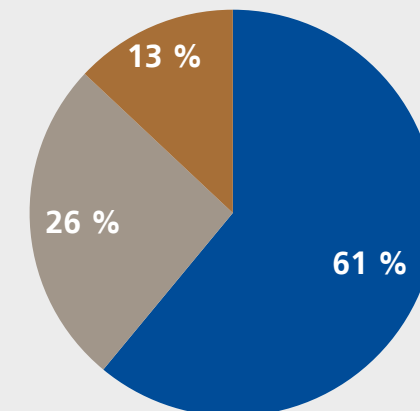
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

230

MITARBEITER *

* inkl. Zwei Add-on-Transaktionen

UMSATZ NACH KUNDEN (GJ 2017)



■ Versorger ■ Telekommunikationsbranche ■ Sonstige

VON POLL IMMOBILIEN ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Führendes Maklerhaus mit Fokus auf Premium-Wohnimmobilien in der DACH-Region
- › Über 280 Büros in Deutschland sowie in 9 weiteren europäischen Ländern
- › Unternehmenssitz in Frankfurt am Main (Deutschland)

Zusammenfassung der Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: Juli 2018
- › DBAG-Beteiligung: 31,2 % (11,7 Mio. Euro)

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF

VON POLL IMMOBILIEN ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Kontinuierlicher Ausbau der Shop-Präsenz in Deutschland
- › Internationale Expansion in Regionen außerhalb der DACH-Region
- › Verbesserung der Marktdurchdringung bei bestehenden Shops

Laufendes Geschäft:

- › Profitiert von steigender Nachfrage nach hochwertigen Immobilien im aktuell positiven gesamtwirtschaftlichen Umfeld
- › Anzahl und Volumen der Transaktionen im Jahr 2018 gestiegen
- › Weiteres Wachstum für 2019 geplant
- › Stark cash-generatives Geschäftsmodell

73

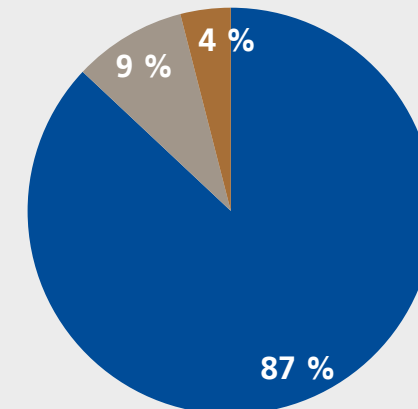
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

120

MITARBEITER

* Budget

UMSATZ NACH GESCHÄFTSBEREICH (GJ 2017)



■ Geschäftspartner

■ Eigene Standorte

■ Andere

RADIOLOGIE-GRUPPE¹ ÜBERBLICK



Geschäft:

- › Anbieter ambulanter und stationärer diagnostischer und interventioneller radiologischer Untersuchungen und Behandlungen
- › Unternehmenssitz in Herne and Unna (beide in Deutschland)

Zusammenfassung Beteiligung:

- › Beteiligungsbeginn: vereinbart im März 2017, Vollzug ausstehend

Transaktion:

- › MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VII

¹ Beteiligung zum 31. Dezember 2018 noch nicht vollzogen

RADIOLOGIE-GRUPPE¹

ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Entwicklungspotenzial:

- › Buy-and-build-Konzept
- › Starke Branchenkonsolidierung
- › Erweiterung des Service-Portfolios und Ausbau der Joint-Venture mit Krankenhäusern

Laufendes Geschäft:

- › Nachfrage nach radiologischen Untersuchungen und Behandlungen wächst stetig
- › Verstärkte Auslagerung radiologischer Untersuchungen und Behandlungen durch die Krankenhäuser u.a. aufgrund hoher Investitionsanforderungen
- › Umsatz- und Ergebnissteigerung für 2018 erwartet
- › Profitabilität unter anderem beeinflusst durch Produkt-Mix und Preisdruck bei gesetzlichen Kassenleistungen

77

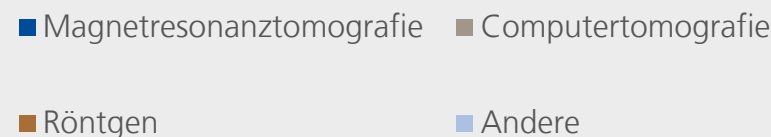
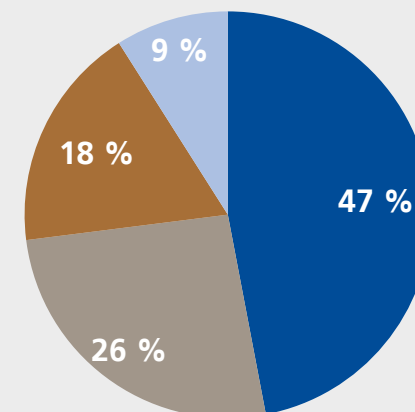
MIO. EURO UMSATZ 2018 *

550

MITARBEITER

* Forecast

UMSATZ NACH MODALITÄT (GJ 2017)



¹ Beteiligung zum 31. Dezember 2018 noch nicht vollzogen

ERFOLGREICHE MBOS (1/2): DURCHSCHNITTLICHER KAPITALMULTIPLIKATOR VON 2,7

UNTERNEHMEN	BETEILIGUNGS- BEGINN	VERÄUSSERUNG	HALTEDAUER (JAHRE)	ART DER VERÄUSSERUNG	KAPITAL- MULTIPLIKATOR
Cleanpart Group GmbH	Apr. 2015	Okt. 2018	3,5 	Trade Sale	2,4 
ZGS-Bildungs GmbH („Schülerhilfe“)	Okt. 2013	Juli 2017	3,8 	Secondary Buy-out	3,9 
Formel D GmbH	Mai 2013	Juli 2017	4,2 	Secondary Buy-out	4,9 
ProXES GmbH	Mai 2013	Juli 2017	4,2 	Secondary Buy-out	5,4 
Romaco GmbH	Apr. 2011	Juni 2017	6,2 	Trade-Sale	2,4 
FDG S.A.	Jun. 2010	Apr. 2017	6,8 	Secondary Buy-out	2,4 
Broetje-Automation GmbH	Mär. 2012	Okt. 2016	4,6 	Trade-Sale	4,1 
Clyde Bergemann Power Group	Mai 2005	Apr. 2016	10,9 	Trade-Sale	0,3 
Spheros GmbH	Dez. 2011	Mär. 2016	4,3 	Trade-Sale	2,5 
Homag Group AG	Feb. 2007	Okt. 2014	7,7 	Trade-Sale	2,8 
Coveright Surfaces GmbH	Jun. 2003	Jan. 2013	9,6 	Trade-Sale	1,2 
ICTS Europe B.V.	Mär. 2008	Dez. 2012	4,8 	Abschreibung	0,0
Coperion GmbH	Jul. 2007	Nov. 2012	5,3 	Trade-Sale	4,2 
Preh GmbH	Okt. 2003	Dez. 2012	9,2 	Trade-Sale	3,1 
Heim & Haus GmbH	Sept. 2006	Mai 2011	4,7 	Rückkauf	1,9 

ERFOLGREICHE MBOS (2/2): DURCHSCHNITTLICHER KAPITALMULTIPLIKATOR VON 2,7

UNTERNEHMEN	BETEILIGUNGS- BEGINN	VERÄUSSERUNG	HALTEDAUER (JAHRE)	ART DER VERÄUSSERUNG	KAPITAL- MULTIPLIKATOR
MCE AG	Apr. 2007	Okt. 2009	2,5	Trade-Sale	4,1
Lewa GmbH	Sep. 2005	Aug. 2009	3,9	Trade-Sale	7,3
AkSys GmbH	Nov. 2001	Okt. 2008	6,9	Trade-Sale	0,1
DS Technologie GmbH	Jul. 1998	Okt. 2007	9,3	Trade-Sale	1,3
HT Engineering GmbH	Jun. 2002	Jun. 2006	4,0	Trade-Sale	6,2
Zapf GmbH	Nov. 1999	Apr. 2006	6,4	Trade-Sale	0,1
Otto Sauer Achsenfabrik GmbH	Apr. 2004	Mär. 2006	1,9	Secondary Buy-out	4,1
Babcock Borsig Service GmbH	Nov. 2003	Apr. 2005	1,4	Trade-Sale	5,8
Andritz AG	Dez. 1999	Aug. 2004	4,4	IPO	2,0
Edscha AG	Okt. 2000	Dez. 2002	2,2	Secondary Buy-out	1,8
Sebaldu GmbH	Aug. 1997	Nov. 2000	3,3	Trade-Sale	3,5
Libro AG	Feb. 1997	Jul. 2001	3,4	Trade-Sale	1,6
Euvita KG	Jul. 1997	Aug. 2000	3,1	Trade-Sale	0,9
GAH AG	Jul. 1998	Jul. 2000	2,0	Trade-Sale	3,7
Schoeller & Hoesch KG	Mai 1997	Dez. 1998	1,6	Trade-Sale	2,6
Durchschnitt			4,8		2,7

DBAG-PORTFOLIO: NATIONALE WURZELN, WELTWEITER RADIUS

Portfoliounternehmen mit international erfolgreichen Geschäftsmodellen

Mehr als 80 % der Portfoliounternehmen haben ihren Sitz in Deutschland; mehr als 80 % sind weltweit tätig

Umsatz von insgesamt mehr als 3,5 Milliarden Euro aus mehr als 100 Ländern



EUROPA
64
PROZENT

NORDAMERIKA
16
PROZENT

REST DER WELT
9
PROZENT

APAC
12
PROZENT

PORTFOLIOBEWERTUNG IN MEHRSTUFIGEM PROZESS ANHAND WELTWEIT ANERKANNTER STANDARDS


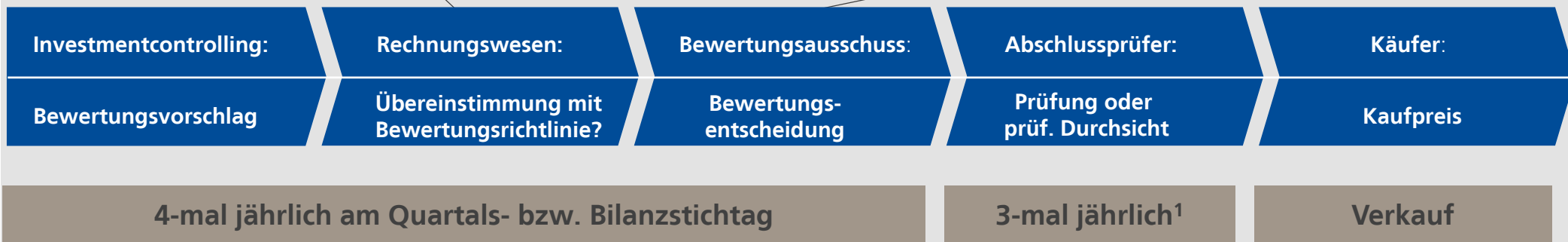


BEWERTUNGSRICHTLINIE

- › Ermittlung des Zeitwertes nach IFRS 13 („Fair Value“)
- › Konkretisierung der IPEV-Guidelines (Branchen-Standard, Stand Dez. 2015)

BEWERTUNGSAUSSCHUSS

- › Vorstand
- › Leiter Finanz- und Rechnungswesen
- › Referent Finanz- und Rechnungswesen
- › Investmentcontroller

¹ Prüfung des Konzernabschlusses der DBAG (zum 30. Sept.), Prüfung der DBAG-Fonds (zum 31. Dez.), prüferische Durchsicht des Halbjahresabschlusses der DBAG (zum 31. März)



DBAG-AKTIE

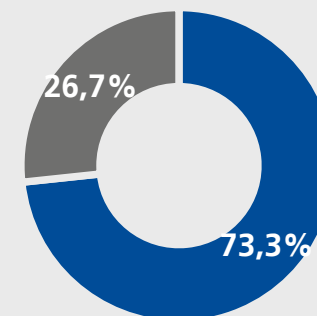


ANALYSTEN	DATUM	EMPFEHLUNG	KURSZIEL (EURO)
Baader-Helvea Equity Research, Tim Dawson	Jan. 2019	„Buy“	44,20
Bankhaus Lampe, Christoph Schlienkamp	Febr. 2019	„Hold“	33,50
Edison Research, Gavin Wood	Dez. 2018	Aus regulatorischen Gründen weder Kursziel noch Empfehlung	
J.P. Morgan Cazenove, Christopher Brown	Jan. 2019	„Underweight“	n.a.
Kepler Cheuvreux, Bérénice Lacroix	Jan. 2019	„Reduce“	30,00
Oddo BHF Bank, Martin Decot	Jan. 2019	„Neutral“	37,00
SRC Research, Stefan Scharff	Jan. 2019	„Buy“	42,00
Warburg Research GmbH, Eggert Kuls	Jan. 2019	„Buy“	42,00

Stand: 5. Februar 2019

AKTIE	
XETRA-Schlusskurs (Euro) vom 5.2.2019	34,85
Marktkapitalisierung (Mio. Euro)	524,3
Ausgegebene Aktien	15.043.994
Durchschnittliches tägliches Handelsvolumen (1 Monat)	32.500
Durchschnittliches tägliches Handelsvolumen (3 Monate)	27.207

AKTIONÄRSSTRUKTUR



- Streubesitz
- Festbesitz

FINANZKALENDER, KONTAKT UND STAMMDATEN

FINANZKALENDER

21.2.2019	Hauptversammlung 2019, Frankfurt am Main
4.4.2019	Bankhaus Lampe Kapitalmarktkonferenz (Deutschlandkonferenz), Baden-Baden
14.5.2019	Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2018/2019, telefonische Analystenkonferenz
8.8.2019	Veröffentlichung Quartalsmitteilung zum 3. Quartal 2018/2019, telefonische Analystenkonferenz

STAMMDATEN

Symbol	Reuters: DBAG.n Bloomberg: DBAN
ISIN	DE000A1TNUT7
Listing	Prime Standard (FWB)
DBAG ist LPeC-Mitglied	www.listedprivatecapital.com
Indizes	S-Dax DAXsector All Financial Services LPX50, LPX Europe



Kontakt

Thomas Franke
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
und Investor Relations
Telefon: +49 69 95787-307
Mobil: +49 172 611 54 83
E-Mail: IR@dbag.de

Deutsche Beteiligungs AG
Börsenstraße 1
60313 Frankfurt am Main

www.dbag.de

Diese Präsentation enthält vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen und Vergangenheit beschreiben; sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen.

Jede Aussage in diesem Bericht, die unsere Absichten, Annahmen, Erwartungen oder Vorhersagen sowie die zugrunde liegenden Annahmen wiedergibt, ist eine vorausschauende Aussage. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die dem Vorstand der Deutschen Beteiligungs AG gegenwärtig zur Verfügung stehen. Vorausschauende Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.

Vorausschauende Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ereignisse erheblich von vorausschauenden Aussagen abweichen. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, in Europa, in den Vereinigten Staaten von Amerika oder andernorts – den regionalen Schwerpunkten unserer Investitionstätigkeit.